

GS1 Standards

Stammdatenaustausch über GDSN – Leitfaden

Supply Chain Management für frisches Obst und Gemüse – Teil 5a



Dokumenteninformation

Titel des Dokuments	Supply Chain Management für frisches Obst und Gemüse – Integrierte Anwendungsempfehlung Teil 5a: Stammdatenaustausch über GDSN - Leitfaden
Titel des Originaldokuments	Supply Chain Management for Fresh Fruit and Vegetables - Integrated Guideline Part 5a – Master Data Attribute Implementation – Guideline Version 2.1
Letztes Änderungsdatum	29.06.2018
Aktuelle Dokumentenausgabe	Ausgabe 1.0
Status	Deutsche Erstausgabe
Beschreibung des Dokuments	Dieses Dokument erläutert die Nutzung der GS1 Standards zum Stammdatenaustausch für frisches Obst und Gemüse.

Mitwirkende

Dieses Dokument wurde mit Experten der nachfolgend aufgeführten Unternehmen und GS1 Organisationen der „GS1 in Europe Fruit and Vegetable GS1 Standards Deployment Group“ erarbeitet.

Name	Organisation
Buhl, Heide	GS1 Germany
Buijs, Radbout	Nature's Pride B.V.
Casalini, Emanuela	GS1 Italy
Chatagnier, Isabelle	GS1 France
den Engelse, Johan	Frug I Com
Domenéch, Ferran	GS1 Spain
Förderer, Klaus	GS1 Germany
Stranz, Annett	Internationale Fruchtimport Gesellschaft Weichert
Fruechtnicht, Christine	Dole Europe
Geelen, Harry	Geelen Data Management
Graf, Heinz	GS1 Switzerland
Jönsson, Peter	GS1 Sweden
Karlsson, Marcus	ICA Sverige
Luokkamäki, Mikko	GS1 Finland
Moehrke, Axel	Dole Fresh Fruit Europe
Pielaat, Sarina	GS1 Nederland
Prenger, Reinier	GS1 Nederland
Prinz, Carolin	REWE Group
Pujol, Xavier	GS1 Spain
Quets, Tom	CAPESPAN Continent NV
Röhl, Norbert	EDEKA ZENTRALE AG & Co. KG
Rosell, Pere	GS1 Spain
Schmeitz, Harrij	Frug I Com

Sobrino, Gabriel	GS1 Nederland
Stolt, Magnus	ICA Sverige
Vlieg, Frederieke	GS1 Nederland
Waltert, Christoph	SanLucar Fruit S.L.
Wockenfuß, Oliver-Martin	1WorldSync GmbH

Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Geändert von	Zusammenfassung der Änderung
1.0	29.06.2018	Klaus Förderer	Deutsche Erstausgabe

Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich in ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten zu vermeiden, indem die Teilnehmer in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, die Allgemeinen GS1 Spezifikationen, entwickeln, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine FRAND Lizenz. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Wesensmerkmale eines Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

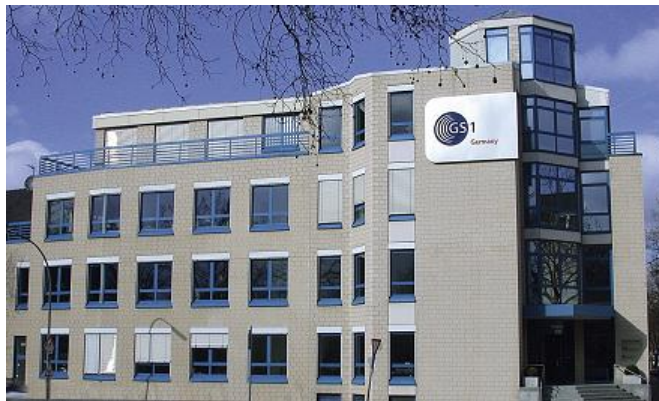
Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen.

Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis des Rechteinhabers reproduzieren dürfen.

GS1 Germany GmbH

GS1 Germany unterstützt Unternehmen aller Branchen dabei, moderne Kommunikations- und Prozess-Standards in der Praxis anzuwenden und damit die Effizienz ihrer Geschäftsabläufe zu verbessern. Unter anderem ist das Unternehmen in Deutschland für das weltweit überschneidungsfreie GS1 Artikelnummernsystem zuständig – die Grundlage des Barcodes. Darüber hinaus fördert GS1 Germany die Anwendung neuer Technologien zur vollautomatischen Identifikation von Objekten (EPC/RFID) und zur standardisierten elektronischen Kommunikation (EDI). Im Fokus stehen außerdem Lösungen für mehr Kundenorientierung (ECR – Efficient Consumer Response) und die Berücksichtigung von Trends wie Mobile Commerce, Multichannel sowie Nachhaltigkeit in der Entwicklungsarbeit.

GS1 Germany gehört zum internationalen GS1 Netzwerk und ist nach den USA die zweitgrößte von mehr als 110 GS1 Länderorganisationen. Paritätische Gesellschafter sind das EHI Retail Institute und der Markenverband.



GS1 in Europe

GS1 in Europe besteht aus 46 GS1 Mitgliedsorganisationen und spielt eine führende Rolle bei der Erstellung und Umsetzung von harmonisierten und kundenorientierten Lösungen zur Verbesserung der Supply und Demand Chain europäischer Unternehmen. Weitere Informationen über GS1 in Europe und die Aktivitäten im Obst- und Gemüsebereich finden Sie unter www.gs1.eu.

Frug I Com (Foundation Platform Fresh Chain Information)

Die Frug I Com steht für eine optimierte Zusammenarbeit in der niederländischen Kartoffel-, Obst- und Gemüse-Supply Chain. Ziel der Organisation ist es, einen reibungslosen elektronischen Informationsaustausch zwischen den Akteuren der Supply Chain zu etablieren. Auf der Basis einheitlicher Identifikations- und Nachrichtenstandards können die Unternehmen die verfügbaren Informationen optimal nutzen und sie zur Auftragsabwicklung, zur Rückverfolgung von Produkten, zur Optimierung der Logistik und zur Qualitätsverbesserung einsetzen. So lassen sich die Prozesse entlang der Lieferkette von Obst und Gemüse schneller, effizienter und sicherer gestalten. Weitere Informationen finden Sie unter: www.frugicom.nl.

Zu dieser Schrift

Die Integrierte Anwendungsempfehlung zum Supply Chain Management bei frischem Obst & Gemüse soll helfen, die Optimierungspotenziale auf Basis der GS1 Standards in den Unternehmen der Branche auszu-schöpfen. Die Empfehlung wurde im Rahmen von GS1 in Europe mit Experten aus Unternehmen und GS1 Organisationen erarbeitet.

Im fünften Teil der Integrierten Anwendungsempfehlung wird auf den Stammdatenaustausch mit GDSN auf Basis der GS1 Standards eingegangen. Der vorliegende Teil 5a dient als Leitfaden für die Implementierung von Stammdatenaustausch über GDSN. Im Teil 5b sind Umsetzungsbeispiele zu finden.

Um die erarbeiteten Empfehlungen im deutschen Markt zu platzieren, veröffentlicht GS1 Germany die hier vorliegende deutsche Übersetzung des europäischen Dokuments.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
1.1	Allgemeine Hinweise zu diesem Dokument	7
1.2	Ziel und Anwendungsbereich dieses Leitfadens	7
2	Stammdatenattribute und Definitionen.....	8
2.1	Kernattribute der Obst- & Gemüsebranche	9
2.2	Erzeugnisabhängige Attribute bei Obst & Gemüse	22
2.3	Attribute zu LMIV-Informationen bei Obst & Gemüse	31
2.4	Umgang mit äquivalenten Ersatzartikeln in Auktions- und Brokerszenarien.....	38
3	Globale Produktklassifikation (GPC)	39
4	Umgang mit ökologischen Produkten	40
5	Glossar	42
	Anhang 1 – Verpackungen: Arten, Material und Eigenschaften	43
	Anhang 2 – Farbcodes gemäß IFPS (Color Code List).....	55
	Anhang 3 – Codes für Chemische Nacherntebearbeitung	56
	Impressum.....	57

1 Einleitung

1.1 Allgemeine Hinweise zu diesem Dokument

Unternehmen, deren Artikel-Stammdatenlisten oder Datenbanken (die in der Branche normalerweise als „Artikelstamm“ bezeichnet werden) Produktbeschreibungen in „freier Form“ verwenden, sollen dabei unterstützt werden, diese Beschreibungen durch standardisierte Produktbeschreibungen auf Basis von etablierten Attributdefinitionen für landwirtschaftliche Erzeugnisse zu ersetzen. Dies vereinfacht die Verwaltung des Artikelstamms.

Heutzutage existieren hunderte von Attributen, die von GS1 für Artikelstammdaten definiert sind. In diesem Leitfaden wurden für Anwender des GS1 Systems die in der Obst- und Gemüsebranche relevanten Attribute herausgearbeitet. Dieser Leitfaden soll bei der Implementierung der Artikelattribute für den Stammdatenaustausch mit Geschäftspartnern auf Basis der GS1 Standards unterstützen.

Der Inhalt dieses Leitfadens deckt sich in vollem Maße mit dem von GS1 auf globaler Ebene veröffentlichten Dokument: „Fruit & Vegetables Master Data Attribute Implementation Guide“. Der Inhalt dieses Dokuments wurde erweitert, um den Einsatz von GDSN in der Obst- und Gemüsebranche besser zu unterstützen.

1.2 Ziel und Anwendungsbereich dieses Leitfadens

Das Ziel und der Anwendungsbereich dieses Leitfadens ist die Unterstützung bei der Implementierung der Artikelattribute für den Stammdatenaustausch mit Geschäftspartnern auf Basis der GS1 Standards. Dies soll eine branchenweite Umsetzung auf Basis von Best-Practices fördern.

Dieser Leitfaden unterstützt Unternehmen, die elektronisch Produktinformationen auf Basis der GS1 Standards zu Obst- und Gemüseerzeugnissen austauschen wollen. Die Anwendung bezieht sich auf das gesamte Sortiment in der Obst- und Gemüsebranche. Der Leitfaden stellt dar, welche Attribute für Obst- und Gemüseartikel verwendet werden und empfiehlt Best-Practices für die Verwendung dieser Standards beim Austausch von Stammdaten bei Obst- und Gemüse zwischen Lieferanten und Handel. Heutzutage sind bei Obst & Gemüse oft noch verschiedene Methoden und Ansätze zum Stammdatenaustausch und zur Artikelidentifikation etabliert. Die Verwendung von GS1 Standards – speziell zur Identifikation, zum Stammdatenaustausch, zur Rückverfolgbarkeit, zu Tracking & Tracing, für Barcode-Etiketten und EDI-Transaktionen – bietet eine gemeinsame Plattform, auf der Partner in der Lieferkette dieselben Informationen über Produkte und Standorte teilen und verstehen können.

Attribute werden dazu verwendet, spezifische Informationen über einen Artikel während der Geschäftstätigkeit zur Verfügung zu stellen. Sie geben Merkmale des Artikels wieder, wie beispielsweise GTIN-Artikelnummer, Gewicht, Abmessungen und Informationen zum Hersteller oder Zulieferer. Der Leitfaden veranschaulicht die Attribute, die von der Obst- und Gemüsebranche verwendet werden sollen. Sie unterscheiden sich in Kernattribute, erzeugnisabhängige Attribute und zielmarktspezifische Attribute mit Status für Europa.

Dieser Leitfaden ist plattform-unabhängig und kann mit oder ohne Unterstützung eines externen Dienstleisters verwendet werden. Die Umsetzung der Empfehlungen in diesem Dokument ist freiwillig und wird von der Beziehung der Handelspartner bestimmt.

Das vorgeschlagene Datenmodell ist unabhängig von der Methode, die zum Austausch dieser Informationen nötig ist. Die Verwendung des GDSN-Netzwerks zum Datenaustausch bietet der Branche zusätzlichen Nutzen. Dieser Leitfaden stellt außerdem das Bindeglied zwischen den Datenattributen und deren Verwendung im GDSN-Netzwerk dar.



Hinweis: Der Handel mit frischem Obst und Gemüse unterliegt in vielen Zielmärkten entsprechenden Gesetzen und Verordnungen. Beispiele in diesem Leitfaden sollen Best-Practices für den Austausch von Stammprodukt Daten bieten und lassen ggf. andere Informationen aus, die gemäß örtlicher Verordnungen verlangt werden oder für den Handelspartner erforderlich sind. Scope dieses Dokuments ist der Zielmarkt Europa.

2 Stammdatenattribute und Definitionen

Stammdatenattribute – Die Grundlage für langfristigen Erfolg Ihres Unternehmens

Die Verwendung der Globalen Artikelnummer (GTIN) ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Unternehmen. Obst- und Gemüse-Lieferanten benötigen die GTIN, um ihr Produkt eindeutig zu identifizieren. Die GTIN ist der Schlüssel zu modernen elektronischen Geschäftsprozessen. Einzelne Komponenten des GS1 Systems passen zueinander wie Werkzeuge in einer Werkzeugkiste. Sie können unterschiedlich kombiniert werden. Erzeugern und Lieferanten ist es somit möglich, ihre Geschäftsprozesse mittels dieser „GS1 Werkzeugkiste“ Schritt für Schritt zu optimieren.

Die GTIN ist mit Attributen verbunden, welche über spezifische Details des Produkts informieren. Die Synchronisierung von vollständigen und präzisen Datenattributen am Anfang des Listungsprozesses für neue Artikel spart auf lange Sicht Zeit und Geld. Daher ist alles aufeinander abgestimmt, wie beispielsweise die Übermittlung von Bestellungen, von Lieferavisen und elektronischen Rechnungen. Fehler können vermieden werden und die Kommunikation mit dem Kunden wird beschleunigt. Sämtliche Partner entlang der Lieferkette profitieren davon.

Es gibt hunderte von Attributen, mit denen ein Produkt beschrieben werden kann, dieser Leitfaden stellt Attribute vor, die bei Obst- und Gemüseprodukten benötigt werden. Diese Attribute unterteilen sich in vier Bereiche:

Kernattribute der Obst- & Gemüsebranche (Industry Core Attributes) - diese Attribute gelten für sämtliche Obst und Gemüseerzeugnisse.

Erzeugnisabhängige Attribute bei Obst & Gemüse (Industry Commodity Required Attributes) – Attribute, die für bestimmte Erzeugnisse gelten.

Attribute für Informationen gemäß EU-Verordnung 1169/2011 und weitere EU-Verordnungen für Obst & Gemüse

Umgang mit äquivalenten Ersatzartikeln in Auktions- und Brokerszenarien



Hinweis: Bei Artikel-Neuanlagen oder bei der Aktualisierung eines bestehenden Artikels/Sortiments sollten immer die Kernattribute zuerst befüllt werden, dann die erzeugnispezifischen Attribute und die weiteren notwendigen Attribute.

Die Liste mit Attributen und Definitionen in den folgenden Tabellen stammen aus dem GS1 Global Data Dictionary (GDD). Zusätzlich werden Informationen zur Implementierung bei Obst & Gemüse gegeben.

Für die Umsetzung im deutschen Zielmarkt dient dieses Dokument als Basis für die Umsetzung der relevanten Attribute bei frischem Obst & Gemüse. Für die eigentliche Umsetzung sollte unbedingt zusätzlich das Kompendium des jeweiligen Datenpools herangezogen werden.

Für 1WorldSync ist dies das „Kompendium FMCG – Fast Moving Consumer Goods & DIY – Do it yourself & AGRO - Datenelemente (Attribute) und Informationen - Zielmärkte: Deutschland, Österreich und Schweiz“.

Bei den Stammdatenattributen in diesem Leitfaden wird eine Referenz (z. B. M155 für Fruchtfleisfarbe) zum 1Worldsync-Kompendium gegeben.

2.1 Kernattribute der Obst- & Gemüsebranche

Legende:

M – MUSS-Angabe, O – Optional, D – Abhängig (Dependent), N/A – Nicht relevant (Not applicable)

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
M	M	GTIN der Artikel-einheit [M017] (Global Trade Item Number)	gtin TradeItem TradeItemId entification	Die Global Trade Item Number (GTIN) wird zur eindeutigen Identifizierung von Artikeln (auch von Um- oder Transportverpackungen) benutzt. Unter einem Artikel versteht man ein Produkt oder eine Dienstleistung, für die eine Reihe von vordefinierten Informationen gesammelt werden und die an jedem beliebigem Punkt der Beschaffungskette mit einem Preis ausgezeichnet, bestellt oder in Rechnung gestellt werden können.	
M	M _ O	Markenname [M254] (Brand Name)	brandName languageSpe cificBrandNa me TradeItemDe scriptionMod ule BrandNameI nformation	Name, mit dem der Markenbesitzer - eindeutig und für den Verbraucher wiedererkennbar - eine Linie von Artikeln oder Dienstleistungen identifiziert.	Ein anderer Markenname impliziert eine andere GTIN. Ggf. müssen beim Markennamen zusätzlich verschiedene Sprachversionen der Marke verwaltet werden (Russisch, Griechisch), dabei wird folgendes Attribut verwendet: languageSpecificBrandName (sprachspezifischer Markenname). Falls kein Markenname existiert, muss „UNBRANDED“ als Markenname angegeben werden.
O	D	Sorte [M153] (Produce Variety Type)	ProductChar acteristicsCo de = produceVarie tyType ProductChar acteristicsVal ueCode ProductChar acteristicsMo dule	Die Sorte des Erzeugnisses, dies kann ein geschützter Name (z. B. der Markenname) oder ein Alias für den botanischen Namen sein. Der botanische Name ist normalerweise erkennbar für den Konsumenten, z. B. Golden Delicious für diese Apfelsorte, Elsanta für Erdbeeren, Pink Lady für Cripp's Pink apples, Dazzling Gold für Uta Birnen ('Madame Verte' x 'Bosc's Flaschenbirne') sowie verschiedene Melonensorten.	Die Angabe ist abhängig vom Erzeugnis. Die Hauptdatenquelle sind die UN/ECE-Standards: http://www.unece.org/trade/agr/standard/fresh/ffv-standardse.html

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	O	Anbau-methode/ Zucht-methode: Code [M046] (Growing Method Code)	growingMethodCode FoodAndBeverageIngredientModuleFarmingAndProcessingInformation	Angabe der Produktionsmethode, d. h. die Art der Aufzucht, Anpflanzung oder Kultivierung dieser Frischwaren.	Die akzeptierten Codewerte für frisches Obst & Gemüse sind: CONVENTIONAL (konventionell), FIELD_GROWN (Freilandkultur), GREENHOUSE (Gewächshaus), HYDROPONIC (hydroponisch), INTEGRATED_PEST_MANAGEMENT (Integrierter Pflanzenschutz), ORGANIC (Organisch/Bio) SHADE_GROWN (Schattenkultur) WILD (wild z. B. Pilze). Wenn „ORGANIC“ (bio) als Code angegeben wird, dann muss auch die Zertifizierungsstelle (organic claim agency) angegeben werden.
O	O	Herkunftsort [M133] (Trade Item Provenance Statement)	Provenance Statement PlaceOfItemActivityModule PlaceOfProductActivity	Der Ort, aus dem ein Produkt stammt. Der Text korrespondiert mit der Angabe auf der Verpackung zur Herkunftsangabe.	Die Angabe muss der Herkunftsangabe auf der Verpackung entsprechen. Rechtliche Grundlage ist die EU-Verordnung 543/2011, Artikel 7
O	M	Ursprungsland des Artikels: Code [M099] (Trade Item Country Of Origin)	countryOfOrigin PlaceOfItemActivityModule PlaceOfProductActivity	Code des Ursprungslandes, in dem der Artikel produziert oder gefertigt wird. Gemäß der Regeln für die Anwendung dieses Attributs ist der Code auf dem Etikett angegeben oder nicht.	Das Ursprungsland ist das Land, in dem – bei frischem Obst & Gemüse – das Produkt erzeugt wurde. Pflichtangabe gemäß EU-Vorschriften Es wird hier die ISO 3166-1 Codeliste in numerischer Form (3 Ziffern) verwendet. EU ist ein gültiger Code. Im Rahmen von GDSN kann auch der Code „NON_EU“ für Nicht-EU-Länder verwendet werden, wenn dies gemäß gesetzlicher Regeln erlaubt ist.

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
M – O	M	Funktionsbezeichnung [M253] (Functional Name)	functionalName TradeItemDescriptionModule TradeItemDescriptionInformation	Funktionsbezeichnung, die den Gebrauch des Produktes oder den Nutzen für den Konsumenten beschreibt. Dient zur Erläuterung der Produktklassifizierung der GTIN	
O	O	Anzahl der nächstniedrigeren Arteikeinheit [M020] (Quantity Of Next Lower Trade Item)	quantityOfNextLowerLevelTradeItem TradeItemChildTradeItem	Die Anzahl einer im Artikel (Verpackungseinheit) enthaltenen nächstniedrigeren Arteikeinheit (GTIN).	Muss-Angabe, wenn die Hierarchie des Produktes und die enthaltenen GTINs beschrieben werden.
O	O	Nettofüllmenge / Maßeinheit [M281] (Net Content & Unit of Measure)	netContent TradeItemMeasurementsModule TradeItemMeasurements	Inhalt des Artikels, wie auf der Verpackung angegeben. <u>Implementierungshinweise:</u> Das angegebene Gesamtgewicht, Volumen oder der Inhalt der Verpackung. Dieses Feld kann wiederholt werden, um mehrere Werte und Maßeinheiten anzugeben. Der Nettoinhalt muss angegeben werden, wenn eine GTIN als Konsumenteneinheit gekennzeichnet ist. Dies ist die Einheit, die an den Kunden verkauft werden kann.	Muss-Angabe auf Ebene der Konsumenteneinheit. Hierbei kann es sich um Stück oder Gewicht handeln. Für lose Ware ohne Etikett ist als Nettofüllmenge „1“ und als Maßeinheit „H87“ anzugeben.
M	M	Maße: Höhe / Maßeinheit [M272] (Height & Unit of Measure)	height TradeItemMeasurementsModule TradeItemMeasurements	Höhe des Artikels, wie sie gemäß den GDSN-Abmessungsregeln zu messen ist, inklusive Verpackung. Ist die Arteikeinheit eine Ladungseinheit, auch inklusive Transportverpackung / Ladungsträger. <u>Implementierungshinweise:</u> Die Abmessung der Höhe des Artikels. Die vertikale Abmessung von dem niedrigsten zum höchsten Ende, Verpackung inbegriffen. Auf Palettenebene umfasst die Höhe der Handelseinheit die Höhe der Palette selbst. Die Abmessungen sind relativ dazu, wie der Kunde normalerweise den Artikel sieht. Muss	Gemäß UN/ECE gibt es bei bestimmten Erzeugnissen Größenangaben oder nicht. Für manche Erzeugnisse gibt es daher Größenangaben, bei anderen Größenbereiche, die von UN/ECE als Größencodes definiert sind. Für sämtliche nicht-verpackten Konsumenteneinheiten, die mit einer GTIN gekennzeichnet sind, sind die Abmessungen der Konsumenteneinheit nicht relevant, weil diese Informationen von dem Kaliber bestimmt werden. Der Wert des Kalibers wird in dem Attribut „Größenbezeichnung / Sprache [M343]“ übermittelt.

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
				mit einer gültigen Maßeinheit (UoM) verbunden werden.	Weil diese Maßangaben in GDSN vorgeschrieben sind, kann als Standardwert „1 mm“ als Dummy-Wert verwendet werden.
M	M	Maße: Breite / Maßeinheit [M274] (Width & Unit of Measure)	width TradeItemMeasurements Module TradeItemMeasurements	Breite des Artikels, wie sie gemäß den GDSN-Abmessungsregeln zu messen ist, inklusive Verpackung. Ist die Articleinheit eine Ladungseinheit, auch inklusive Transportverpackung / Ladungsträger <u>Implementierungshinweise:</u> Die Abmessung des Artikels von links nach rechts. Abmessungen sind relativ dazu, wo der Kunde normalerweise den Artikel sieht. Muss mit einer gültigen Maßeinheit (UoM) verbunden werden.	Für sämtliche nicht-verpackten Konsumenteneinheiten, die mit einer GTIN gekennzeichnet sind, sind die Abmessungen der Konsumenteneinheit nicht relevant, weil diese Informationen von dem Kaliber bestimmt werden. Der Wert des Kalibers wird in dem Attribut „Größenbezeichnung / Sprache [M343]“ übermittelt. Weil diese Maßangaben in GDSN vorgeschrieben sind, kann als Standardwert „1 mm“ als Dummy-Wert verwendet werden.
M	M	Maße: Tiefe / Maßeinheit [M273] (Depth & Unit of Measure)	depth TradeItemMeasurements Module TradeItemMeasurements	Tiefe des Artikels, wie sie gemäß den GDSN-Abmessungsregeln zu messen ist, inklusive Verpackung. Ist die Articleinheit eine Ladungseinheit, auch inklusive Transportverpackung / Ladungsträger. <u>Implementierungshinweise:</u> Die Abmessung von der Vorder- zur Rückseite einer Handelseinheit. Abmessungen sind relativ dazu, wie der Kunde die Handelseinheit normalerweise sieht. Muss mit einer gültigen Maßeinheit verbunden werden.	Für sämtliche nicht-verpackten Konsumenteneinheiten, die mit einer GTIN gekennzeichnet sind, sind die Abmessungen der Konsumenteneinheit nicht relevant, weil diese Informationen von dem Kaliber bestimmt werden. Der Wert des Kalibers wird in dem Attribut „Größenbezeichnung / Sprache [M343]“ übermittelt. Weil diese Maßangaben in GDSN vorgeschrieben sind, kann als Standardwert „1 mm“ als Dummy-Wert verwendet werden.
O	O	Bruttogewicht / Maßeinheit [M279] (Gross Weight & Unit of Measure)	grossWeight TradeItemMeasurements Module TradeItemWeight	Bruttogewicht der Articleinheit, inklusive des gesamten Verpackungsmaterials, auch das der enthaltenen Verpackungseinheiten. (Auf Palettenebene ist auch das Gewicht der Palette selbst enthalten.) <u>Implementierungshinweise:</u> Dies ist die Summe vom Nettogewicht des Produkts plus Eigengewicht der Verpackung.	

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	M	Artikelbeschreibung / Sprache [M259] (Trade Item Description)	tradeItemDescription TradeItemDescriptionModule TradeItemDescriptionInformation	Ausführliche, eindeutige, nicht abgekürzte, vollständige Artikelbeschreibung des Produktes.	
M	M	Artikelebene [M242] (Trade Item Unit Descriptor)	tradeItemUnitDescriptorCode TradeItem	Gibt die hierarchische Ebene des Artikels an (z. B. Palette, Karton, Basisartikel etc.). Falls mehr als eine Ebene in der Verpackungshierarchie existiert, muss für jede Ebene ein separater Datensatz für jede Ebene angegeben werden. Die Hierarchieebene kann ein Behälter sein, ein Karton oder eine Konsumenteneinheit etc.	Codeliste mit den folgenden verfügbaren Werten: BASE_UNIT_OR_EACH (Basiseinheit oder kleinste Einheit), CASE (Karton) DISPLAY_SHIPPER (Display), MIXED_MODULE (Gemischtes Modul), MULTIPACK (Mehrstückpackung), PACK_OR_INNER_PACK (Umverpackung oder Innenverpackung), PALLET (Palette)
O	O	Nettogewicht / Maßeinheit [M278] (Net Weight & Unit of Measure)	netWeight TradeItemMeasurementsModule TradeItemWeight	Nettogewicht des Artikels. <u>Implementierungshinweise:</u> Wird zur Bestimmung des Nettogewichts des Artikels verwendet. Nettogewicht wird auf allen Ebenen angewendet, nur auf der Ebene der Konsumenteneinheit nicht. Beim Nettogewicht sind sämtliche Verpackungsmaterialien ausgenommen, darunter auch die Verpackungsmaterialien der GTINs sämtlicher niedrigerer Ebenen.	Verpackungsgewicht wird nicht berücksichtigt. Im Fall eines Produktes mit variablem Gewicht wäre dies das Durchschnittsgewicht. Es wird empfohlen, dass dieser Wert auf sämtlichen Ebenen der veröffentlichten Hierarchie eingefügt wird.
O	O	Anzahl Lagen pro Palette [M293] (Quantity Of Layers Per Pallet)	quantityOfLayersPerPallet TradeItemDocument TradeItemHierarchy	Anzahl der Lagen der hier beschriebenen GTIN (z. B. ein Karton), die die nicht-GTIN-codierte Palette enthält.	Dies wäre die Anzahl der Lagen einer Vollpalette; das Attribut ist die Gesamtanzahl der Lagen für eine Palette. Diese werden auf der höchsten GTIN in der Hierarchie eingefügt, die sich nicht auf die Palette bezieht.
O	O	Case Level Non GTIN: Anzahl Artikel pro Lage [Mxxx] (Quantity Of Trade Items)	quantityOfTradeItemsPerPalletLayer TradeItemHierarchyModule	Anzahl der Artikel, die – den Präferenzen des Lieferanten oder Händlers entsprechend – in einer einzelnen Lage einer nicht GTIN-codierten Palette enthalten sind.	Die Anzahl der Artikel, die auf einer einzelnen Lage einer Palette enthalten ist. Wird nur verwendet, wenn die Palette nicht über eine GTIN verfügt. Zeigt die Anzahl der Artikel an, die – gemäß Präferenzen

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
		Per Pallet Layer)	TradeItemHierarchy		von Lieferant oder Einzelhändler – auf einer Palettenlage positioniert sind.
M	M	Gültig-ab Datum (-zeit) [M002] (Effective Date)	effectiveDate TradeItemDocument TradeItemDateInformation	Datum, zu dem die Informationsinhalte gültig werden. Dieses Datum kann sowohl für die Neuanlage eines Artikels als auch für Änderungen an bestehenden Artikeln genommen werden. In diesem Fall kennzeichnet das Datum die Gültigkeit der Änderung.	
O	O	Markeninhaber: GLN [M373] (Brand Owner (GLN))	gln TradeItemPartyInRole (+brandOwner)	GLN des Markeninhabers. Dabei kann es sich ggf. um den Datenverantwortlichen handeln.	Der Markeninhaber ist für die GTIN-Vergabe verantwortlich. ¹ Selbst wenn der Artikel nicht mit einem Markennamen versehen ist, muss die Partei, die für die GTIN-Vergabe verantwortlich ist, detailliert angegeben werden.
O	O	Markeninhaber: Name [M372] (Name of Brand Owner)	partyName TradeItemPartyInRole (+brandOwner)	Name der Partei, der die Marke des Artikels gehört. Dies ist der Name des Unternehmens, dem die Marke gehört, beispielsweise gehört den D'Arrigo Bros. die Marke Andy Boy, deswegen wird als Wert für Markeninhaber D'Arrigo Bros. eingegeben und Andy Boy ist der Markenname.	
M	M	Datenverantwortlicher: GLN [M365] (Information Provider Of Trade Item (GLN))	gln TradeItemPartyInRole (+informationProviderOfTradeItem)	GLN des Datenverantwortlichen, unter dem der Artikel und alle zugehörigen Verpackungseinheiten im Datenpool gespeichert ist. Die GLN und zusätzliche Kennzeichnungen, welche die Partei bestimmen, die die Informationen zur Handelseinheit zur Verfügung stellt. Diese GLN muss nicht zwangsläufig mit der des Markeninhabers übereinstimmen, besonders im Fall von Eigenmarken. Es ist die GLN für den Anbieter der Produktinformation, der ggf. nicht der Eigentümer der GTIN sein kann.	Die Partei, die für die Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten verantwortlich ist. Normalerweise handelt es sich dabei um den Händler/Distributor.

¹ Siehe GTIN-Vergaberegeln

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
M	M	Datenverantwortlicher: Name [M366] (Name of Information provider)	partyName TradeItem PartyInRole (+informationProviderOfTradeItem)	Name des Datenverantwortlichen. Name des Datenverantwortlichen für den Artikel.	
O	N	Hersteller: Name [M369] (Name of Manufacturer)	partyName TradeItem PartyInRole (+manufacturerOfTradeItem)	Name des Herstellers des Artikels. Der Name(en) des Herstellers der Handelseinheit. Dies ist/ sind der Name des Unternehmens, das verantwortlich für den Herstellungsprozess ist. Dieses Feld kann, wenn nötig, in Zusammenhang mit der GLN des Herstellers wiederholt werden.	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.
O	N	Hersteller: GLN [M368] (Manufacturer of Trade Item (GLN))	gln TradeItem PartyInRole (+manufacturerOfTradeItem)	GLN des Artikelherstellers, der vom Datenverantwortlichen verschieden sein kann.	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.
M	M - O	Bestelleinheit [M244] (Is Trade Item An Orderable Unit)	isTradeItem AnOrderable Unit TradeItem	Angabe, ob es sich bei dem Artikel - wie vom Datenlieferanten angegeben - um eine Bestelleinheit handelt, für die Bestellungen vom Kunden akzeptiert werden. Ist die Artikelbasis oder Verpackungseinheit nicht einzeln zu bestellen, sondern nur mehrfach innerhalb einer Um- oder Transportverpackung, ist hier „Nein“ anzugeben. Stattdessen ist dann die betreffende Um- oder Transportverpackung als Bestelleinheit zu kennzeichnen. Dies kann sich davon unterscheiden, was der Informationsanbieter als Despatch Unit (Versandeinheit) bestimmt. Dabei kann es sich um eine Beziehung handeln, die auf dem Vertriebsweg oder anderen bilateralen Abmachungen basiert.	
M - O	M	Mengenvariabler Artikel [M236]	isTradeItem AVariableUnit	Angabe, ob es sich bei dem Artikel um einen mengenvariablen Artikel handelt. Die Artikelzahl wird nach dem	

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
		(Is Trade Item A Variable Unit)	VariableTradeItemInformationModule VariableTradeItemInformation	Prinzip der Kontinuität, und nicht nach dem der Diskret-heit bestimmt. Die Menge kann Gewicht, Länge oder Volumen betragen.	
M - O	M	Basisartikel [M243] (Is Trade Item A Base Unit)	IsTradeItem ABaseUnit TradeItem	Angabe, ob es sich um den Basisartikel der Artikelhierarchie handelt, oder nicht.	
M - O	M	Konsumenteneinheit [M247] (Is Trade Item A Consumer Unit)	IsTradeItem AConsumerUnit TradeItem	Angabe, ob es sich um ein als Konsumenteneinheit konzipiertes Produkt handelt oder nicht. Konsumenteneinheiten sind Lebensmittel in Fertigpackungen, die dazu bestimmt sind, an den Verbraucher abgegeben zu werden. Im Einzelhandel wird diese Einheit am Point-of-Sale gescannt. Im Einzelhandel werden diese Daten normalerweise dazu verwendet, auszuwählen, welche GTINs für die Regalplanung und POS Frontend-Datenbanken verwendet werden sollten. Dieser Indikator wird eingepflegt, wenn diese GTIN-Ebene so markiert wird, dass sie durch ein POS-System für den Verkauf an den Endverbraucher weiterverarbeitet wird.	
M - O	M	Liefer- einheit [M248] (Is Trade Item A Despatch Unit)	IsTradeItem ADespatchUnit TradeItem	Angabe, ob die Einheit vom Lieferanten als logistische Liefereinheit einzeln an den Handel ausgeliefert wird. Wird sie dagegen nur in einer übergeordneten Umverpackung – z. B. zu mehreren in einen größeren Karton gepackt – ausgeliefert, ist stattdessen diese Umverpackung als Liefereinheit zu definieren.	
M - O	M	Fakturier- einheit [M245] (Is Trade Item An Invoice Unit)	isTradeItem AnInvoiceUnit TradeItem	Angabe, ob es sich bei dem Artikel – wie vom Datenlieferanten bestimmt – um eine Fakturiereinheit handelt oder nicht. Ist die Artikelbasis oder Verpackungseinheit nicht einzeln fakturierbar, sondern nur mehrfach innerhalb einer Umverpackung, ist hier „Nein“	

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
				anzugeben und die betreffende Umverpackung ist als Fakturiereinheit zu kennzeichnen.	
M	M	Verpackung Mehrwegkennzeichnung [M356] (Is Packaging Marked Returnable)	isPackagingMarkedReturnable PackagingMarkingModule PackagingMarking	Angabe, ob die Verpackung als Mehrwegverpackung gekennzeichnet ist oder nicht. Diese Angabe ist unabhängig davon, ob die Verpackung bepfandet ist.	Dies bezieht sich auf die Verpackung auf dieser Ebene der GTIN und nicht das Produkt an sich. Dies ist hauptsächlich der leere Transportbehälter.
O	O	Rückgabe unverkaufter Artikel möglich [M337] (Is Non Sold Trade Item Returnable)	isNonSoldTradeItemReturnable DeliveryPurchasingInformationModule OrderableReturnableInformation	Angabe, ob der Einkäufer unverkaufte Artikel zurückgeben kann oder nicht. Dies ist ein Indikator dafür, dass jedes Produkt, das nicht verkauft wird, zurückgegeben werden kann.	
O	O	Verpackung: Artikel wiederverwertbar [Mxxx] (Is Trade Item Marked As Recyclable)	isTradeItemMarkedAsRecyclable PackagingMarkingModule PackagingMarking	Der Artikel ist als wiederverwertbar gekennzeichnet. Dies kann das Symbol einer von vielen regionalen Organisationen sein.	
O	O	Anzahl der kompletten Lagen des Artikels (GTIN Palette) [M294] (Quantity Of Complete Layers Contained In Trade Item)	quantityOfCompleteLayersContainedInATradeItem TradeItemHierarchyModule TradeItemHierarchy	Anzahl der kompletten Lagen der nächstniedrigeren Liefereinheit, die auf der hier als Verpackungseinheit beschriebenen GTIN codierten Palette enthalten ist. Gilt nicht für die Basiseinheit der Handelseinheit.	Dieses Attribut wird nur verwendet, wenn in der Hierarchie der Palettenebene eine GTIN zugewiesen ist und die Palette eine Bestelleinheit und Fakturiereinheit ist. Dieser Wert wird nur für die GTIN der Palette eingepflegt.
O	O	Anzahl Artikel pro kompletter Lage [Mxxx] (Quantity Of Trade Items Contained In A Complete Layer)	quantityOfTradeItemsContainedInACompleteLayer TradeItemHierarchyModule TradeItemHierarchy	Anzahl der Artikel, die in einer kompletten Lage einer höhen Verpackungskonfiguration enthalten sind. Wird in der Verpackungshierarchie eines Artikels – nicht jedoch bei der Basiseinheit des Produktes – verwendet.	Dieses Attribut wird nur verwendet, wenn in der Hierarchie der Palettenebene eine GTIN zugewiesen ist und die Palette eine Bestelleinheit und Fakturiereinheit ist. Dieser Wert wird nur für die GTIN der Palette eingepflegt.
O	O	Case Level Non GTIN: Anzahl	quantityOfTradeItemsPerPallet	Gesamtanzahl der hier beschriebenen GTIN (z. B. ein Karton), die auf die nicht-	

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
		Einheiten pro Palette [M292] (Quantity Of Trade Items Per Pallet)	TradeItemHierarchyModule TradeItemHierarchy	GTIN codierte Palette gepackt ist. Beispiel: Werden Palettenangaben bei der Kartoneinheit gemacht, ist hier die Anzahl dieser auf die Palette gepackten Kartons anzugeben.	
M	M	Verfügbarkeit: Startdatum (-zeit) [M005] (Start Availability Date Time)	startAvailabilityDateTime DeliveryPurchasingInformationModule DeliveryPurchasingInformation	Datum und Zeit, ab dem der Artikel vom Lieferanten verfügbar wird, inklusive Saisonware. Dies ist das Datum, an dem Bestellungen zum ersten Mal getätigt werden können.	
M – O	M	Letzte Änderung am [M008] Last Change Date Time	lastChangeDateTime: TradeItemSynchronizationDates	Zeitpunkt, zu dem die Informationsinhalte des Artikels im Datenpool zuletzt geändert und gespeichert wurden.	
O	O	Artikelkurzbeschreibung / Sprache [M260] (Description Short)	descriptionShort TradeItemDescriptionModule TradeItemDescriptionInformation	Artikelkurzbeschreibung, d. h. kurze, möglichst vollständige Produktbezeichnung des Artikels. Die Artikelkurzbeschreibung dient dazu, den Artikel mit seinen charakteristischen Merkmalen eindeutig zu bezeichnen.	
O	O	Zusätzliche Artikelbeschreibung / Sprache [M258] (Additional Trade Item Description)	additionalTradeItemDescription TradeItemDescriptionModule TradeItemDescriptionInformation	Zusätzliche Artikelbeschreibung, z. B. Information über charakteristische Eigenschaften des Produktes, die nötig sind, um das Produkt zu definieren.	
M	M	GPC Brick [M317] GPC Attribut Typ [M315] GPC Attribut Wert [M316] (Classification Category Code)	gpcCategoryCode gpcAttributeTypeCode gpcAttributeValueCode GDSNTradeItemClassification TradeItem	GPC Brick Code der GS1 Globalen Produktklassifikation (GPC), der die Produktkategorie des Artikels angibt. Zusätzlich werden die zugehörigen GPC-Attributtypen – weitere Unterteilungen der Produktkategorie – angeboten, bei denen entsprechende GPC-Attributwerte zugeordnet werden können.	Im Bereich frisches Obst & Gemüse sind die Angaben des GPC Bricks sowie aller zugehörigen Attribute mit Attributwert verpflichtend.

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	D	Inhaltsstoff: Reihenfolge [M040] (Ingredient Sequence)	ingredientSequence FoodAndBeverageIngredientModule FoodAndBeverageIngredient	Zahl (01, 01.01, 02, 02.01, 02.02, 02.03, 03 ...), die die Reihenfolge der Inhaltsstoffe nach Prozentanteil des Inhaltes angibt: (erster Hauptinhaltsstoff = 01, erster Unterinhaltsstoff = 01.01, zweiter Unterinhaltsstoff = 01.02, zweiter Hauptinhaltsstoff = 02 usw.).	Für einzelne frische Obst- und Gemüseerzeugnisse wird dieses Attribut nicht verwendet. Sie können bei Mischpackungen verwendet werden, um die einzelnen Komponenten der Mischpackung detailliert anzugeben. Falls der „Ingredient Name“ (Name des Inhaltsstoffs) oder der „growingMethodCode“ (Code Anbaumethode) genau angegeben wird, ist das Feld „Ingredient Sequence“ (Reihenfolge der Inhaltsstoffe) verpflichtend.
O	O	Inhaltsstoff: Name / Sprache [M039] (Ingredient Name)	ingredientName FoodAndBeverageIngredientModule FoodAndBeverageIngredient	Freitextfeld zur Angabe eines Inhaltsstoffes oder einer Zutatengruppe (gemäß den Regularien des jeweiligen Zielmarktes). Dies schließt auch enthaltene Zusatzstoffe ein (Farb-, Konservierungsstoffe, E-Nummern, usw.).	Falls „Ingredient Name“ verwendet wird, ist das Feld „Ingredient Sequence“ (Reihenfolge der Inhaltsstoffe) verpflichtend.
O	O	Zutatenliste / Sprache [M047] (Ingredient Statement)	ingredientStatement FoodAndBeverageIngredientModule	Auflistung der wesentlichen Zutaten des Produktes in einer langen Zeichenkette. Kann pro GTIN nur einmal vorkommen.	
O	M	Verpackungsart [M286] (Packaging Type Code)	packagingTypeCode packagingTypeDescription PackagingInformationModule Packaging	Bestimmt die Art der Verpackung, die als Behältnis für den Artikel verwendet wird.	Die Angabe der Verpackungsart ist verpflichtend und muss so präzise wie möglich vom Lieferanten zur Verfügung gestellt werden. <u>Hinweis:</u> Eine Übersicht zu den Verpackungen ist in Anhang 1 zu finden. Verpackungen von frischem Obst & Gemüse werden über die Verpackungsart und ggf. Verpackungsmaterial (Attribut „Ladungsträger Material: Code“) sowie Verpackungseigenschaft definiert.
O	D	Ladungsträger Material: Code [M396] Packaging Material Code (Verpackungs	packagingMaterialTypeCode PackagingInformationModule	Der Code, der die Verpackungsart genau bestimmt, die als Behälter der Handelseinheit dient.	Siehe GDSN-Codeliste zu PackagingMaterialTypeCode. Muss angegeben werden, wenn dies für die Verpackungsart in Anhang 1 definiert ist.

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
		material Code)	PackagingMaterial		<u>Hinweis:</u> Wird bei frischem Obst & Gemüse nicht nur für Ladungsträger verwendet, sondern zur Definition der Verpackungsart in Zusammenhang mit dem Attribut „Verpackungsart“ (siehe Anhang 1).
O	D	Verpackungseigenschaft [M288] (Packaging Feature Code)	packagingFeatureCode PackagingInformationModule PackagingMaterial	Ein Code für eine Eigenschaft der Verpackung, die den Gebrauch des Produktes für den Verbraucher erleichtert. Verpackungseigenschaften beeinflussen nicht die Kernzusammensetzung und den Gebrauch der Verpackungsart.	Siehe GDSN-Codeliste zu „PackagingFeatureCode“. Muss angegeben werden, wenn dies für die Verpackungsart in Anlage 1 definiert ist. <u>Hinweis:</u> Eine Übersicht zu den Verpackungen ist in Anhang 1 zu finden. Verpackungen von frischem Obst & Gemüse werden über die Verpackungsart und ggf. Verpackungsmaterial (Attribut „Ladungsträger Material: Code“) sowie Verpackungseigenschaft definiert.
O	O	Display: Code der Art [Mxxx] (Display Type Code)	displayTypeCode TradeItemDisplayUnitInformation	Code für die Art des Displays, die der Artikel darstellt, z. B. ein Regal- oder Thekenaufsteller, der zur Aufstellung fertig vormontiert ist.	
O	D	Ökologischer Artikel: Code der Organisation [Mxxx] (Organic Claim Agency)	organicClaimAgencyCode FarmingAndProcessingInformationModule OrganicClaim	Angabe der Organisation, welche die Standards für die ökologische Herkunft festsetzt und pflegt.	Dieses Feld ist obligatorisch für biologische Produkte („ORGANIC“). Beispielwerte: 6 – USDA US Department of Agriculture 22 – EU Commission Für die vollständige Liste siehe https://www.gs1.org/voc/OrganicClaimAgencyCode
O	D	Ökologische Herkunft [M160] (Organic Trade Item Code)	organicTradeItemCode FarmingAndProcessingInformationModule OrganicClaim	Angabe, ob der Artikel aus konventionellem oder ökologischem Anbau stammt, oder ob er sich in Umstellung zwischen diesen befindet.	Dieses Feld ist obligatorisch für biologische Produkte („ORGANIC“). Beispielwerte: 1 – Organic (100% Bio) 5 – Not organic (Nicht Bio) 6 – In conversion (In Umstellung auf Bio)

M/O GDSN	M/O GS1 in EU O&G	Kernattribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	M	Zielmarkt: Ländercode [M011] (Target Market Country Code)	targetMarket CountryCode TradeItem TargetMarke t	Zielmarkt (Land), dem der Artikel (mit all seinen Verpackungseinheiten) zugeordnet ist, d. h. das Land, in dem der Datenverantwortliche ihn zu verkaufen gedenkt. Unterschiedliche Zielmärkte haben verschiedene Anforderungen an das Artikelstammdatenprofil.	Basis ist die ISO 3166-1 Länder-Codeliste
N	O	Zertifizierung: Standard (Certification Standard)	Certification Standard Certification Information Module	Name des Zertifizierungsstandards als Freitext. Beispielsweise „Eierklassifikation“	Diese Gruppe von Attributen wird für Zertifikate wie Rain Forest Alliance, Fair for life, etc. <u>HINWEIS:</u> Dieses Attribut ist in Deutschland noch nicht umgesetzt und wird in einer späteren Version implementiert.
N	O	Zertifizierung: Organisation Certification Agency	Certification Agency CertificationI nformation Module	Name der Organisation, die die Zertifizierungsstandards oder andere zu erfüllende Anforderungen herausgibt. Freitextfeld, z. B. Europäische Union.	<u>HINWEIS:</u> Dieses Attribut ist in Deutschland noch nicht umgesetzt und wird in einer späteren Version implementiert.
N	O	Zertifizierung: Wert Certification Value	Certification Value Certification Information Module	Wert zu dem Produkt-Zertifizierungsstandard.	Es wird empfohlen, hier den Wert „VALID“ (gültig) einzutragen, wenn eine gültige Zertifizierung vorliegt. <u>HINWEIS:</u> Dieses Attribut ist in Deutschland noch nicht umgesetzt und wird in einer späteren Version implementiert.
N	O	Akkreditierungslabel auf der Verpackung: Code [M309] (Packaging Marked Label Accreditation Code)	Packaging MarkedLabel Accreditation Code PackagingMa rkingModule	Codes für Umwelt- und sonstige Verpackungslabel, d. h. die Akkreditierungskennzeichen auf der Verpackung, die anzeigen, dass der Artikel den Anforderungen der zuständigen Organisationen entspricht.	

2.2 Erzeugnisabhängige Attribute bei Obst & Gemüse

Legende:

M – MUSS-Angabe, O – Optional, D – Abhängig (Dependent), N/A – Nicht relevant (Not applicable)

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	D	Größenbe- zeichnung / Sprache [M343] (Descriptive Size)	descriptiveSize TradeItemSize Module	Alphanumerischer Größen- faktor, der dem Kunden vom Markeninhaber mitge- teilt wird. Beispiel: Jumbo, Capri, Full Length, Maxi.	Falls eine Größenbestimmung für dieses Produkt in einer Vorschrift beschrieben wird, ist diese Angabe verpflich- tend. <u>Prioritätszuweisung:</u> EU-Verordnung 531/2011 verfügt über Vorschriften zur Größenbestimmung: 10 Hauptprodukte, auf denen für manche Produkte Größen- bestimmungen angegeben werden müssen: wie z. B. Äpfel. Für alle anderen Produkte verwenden wir die landwirt- schaftlichen Qualitätsstan- dards (Agricultural Quality Standards): UNECE/FFV oder UNECE/DDP. Abhängig vom Produkt können auch andere Standards angewendet wer- den. Für jede Ware existiert ein Abschnitt „Vorschriften zur Größenbestimmung“: http://www.unece.org/trade/ agr/standard/fresh/ffv- standardse.htm <u>Äpfel:</u> Größe – oder wenn das Obst in Reihen und Lagen verpackt ist – Anzahl der Einheiten. (Die Größe wird entweder mit dem maximalen Durchmesser oder dem maximalen Quer- durchmesser oder durch das Gewicht bestimmt.) Beispiele: 70-80 mm, 100- 120 g. <u>Orangen:</u> Größe wird wie folgt angegeben: ▪ Minimale und maximale Größen (in mm) oder ▪ Größencodes, auf die – optional – eine Minimal-

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
					<p>oder Maximalgröße oder eine Stückzahl folgt.</p> <p>Weil Spannen zur Größenangabe verwendet werden, wird empfohlen, dieses Attribut für solche Größenangaben zu nutzen.</p>
O	O	Reifegrad [Mxxx] (Maturity at Time of Sale)	<p>Maturation MethodCode</p> <p>FarmingAnd Processing Information Module</p> <p>FarmingAnd Processing Information</p>	Reifegrad für das Erzeugnis oder den Inhaltsstoff bei der Ernte, z. B. baum- / strauchreif oder vollreif gepflückt.	<p>Codeliste:</p> <p>JET_FRESH (Flugware)</p> <p>READY_TO_EAT (Verzehrfertig)</p> <p>TREE_OR_WINE_RIPE (Baumgereift oder strauchgereift)</p> <p>PRE_CONDITIONED (vorgereift)</p> <p>TRIGGERED (Künstlich nachgereift, z. B. mit Ethylen)</p>
O	D	Klasse für Obst & Gemüse [M149] (Grade Code)	<p>gradeCode Reference</p> <p>MarketingInfor mationModule</p> <p>MarketingInfor mation</p>	<p>Angabe der Klasse für frisches Obst und Gemüse. Handelsklasseneinteilung nach Verordnungen der europäischen Gemeinschaft bzw. nach der deutschen Handelsklassenverordnung.</p> <p>Dieser Code gibt das Maß an Veredelung und die Eigenschaften des Erzeugnisses an, somit eine allgemein anerkannte Güteklasse oder ein Standard zur Bestimmung der Qualität von Frischeprodukten. Qualitätsstufen stellen eine gemeinsame Sprache für Käufer und Verkäufer zur Verfügung, die den Kunden gleichbleibende Qualität sichert.</p>	Dieses Attribut ist verpflichtend, wenn es in der Verordnung festgelegt ist. Es wird die Verwendung der UNECE zur Bestimmung des Codes für die Güteklasse/ Klasse empfohlen. Der Code für die Güteklasse wird auf dem amerikanischen Markt von USDA verwendet, bei den europäischen Verordnungen weisen UNECE und der Codex Alimentarius auf die „Klasse“ hin.
O	D	Klasse für Obst & Gemüse: Name der codepflegenden Organisation [Mxxx] (Grade Code Agency)	<p>gradeCode Reference Code\codeList AgencyCode</p> <p>MarketingInfor mationModule</p> <p>MarketingInfor mation</p>	Name der Organisation, die die Codeliste pflegt und verwaltet, z. B. UNECE.	<p>Folgende codepflegende Organisationen können zur Angabe der Handelsklasse herangezogen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ USDA ▪ UNECE ▪ CODEX_ALIMENTARIUS ▪ EU

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	D	Farbe: Beschreibung / Sprache [M346] (Colour)	colourDescription TradeItemDescriptionModule Colour	Textbeschreibung der Farbe des Artikels. Bei Obst & Gemüse wird empfohlen, eine codierte Beschreibung zu benutzen. Siehe Anhang 2.	Falls Farben für das betreffende Produkt in einer Verordnung beschrieben werden, ist dieses Attribut verpflichtend. Die Werte der Codeliste sind in Anhang 2 sowie auch auf der IFPS-Website einsehbar: http://www.ifpsglobal.com/Identification/IFPSColorCodeList.aspx . Die Beschreibung der Codes wird – in Abhängigkeit vom Zielmarkt – in verschiedenen Sprachen zur Verfügung gestellt.
O	O	Variante (Handelstyp) / Sprache [M263] (Commercial Type)	variantDescription TradeItemDescriptionModule TradeItemDescription	Freier Text, um die Produkt- variante zu spezifizieren. Varianten sind die unter- scheidenden Eigenschaften, die Produkte mit der gleichen Marke und Größe unterscheiden, einschließlich bestimmter Aromen, Düfte, Geschmack oder sogar einer spezifischen Größenbezeichnung.	<u>Hinweis:</u> Dieses Attribut wird bei frischem Obst & Gemüse zur Angabe des Handelstyps verwendet. Beispiele für Melonen: Ananas, Baskavas, Galia, Canari, Rochet, ... Beispiele für Kartoffeln: Frühe Kartoffeln - festkochend, Neue Kartoffeln – mehlig, Lagerkartoffeln – vorwiegend festkochend.
O	O	Handelstyp / Subspezies [M154] (Rank Below Species)	rankBelowSpecies OrganismClassificationModule OrganismClassification	Hier kann entweder die Unterart (Subspezies), Sorte (Varietät), Untersorte (Subvarietät), Form und/oder Unterform des Erzeugnisses angegeben werden, die alle unterhalb der Spezies (Art) in der Taxonomie stehen. Eine Subspezies ist ein taxonomischer Rang unterhalb der Spezies (Art). Eine Sorte unterscheidet sich von anderen Sorten, aber hybridisiert sich mit anderen Sorten derselben Art, wenn sie in Kontakt kommen. Normalerweise sind Sorten durch unterschiedliche	

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
				<p>geografische Regionen getrennt.</p> <p>Eine Untersorte ist eine Differenzierung der Sorte.</p> <p>Eine Form bezeichnet normalerweise eine Gruppe mit erkennbaren, aber geringen Abweichungen zu anderen Formen, z. B. eine weißblütige Form einer Sorte, die normalerweise farbige Blüten hat, kann mit „f. Alba“ bezeichnet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterarten ▪ Sorten ▪ Untersorten ▪ Formen ▪ Kultursorten ▪ Unterformen 	
O	D	Fruchtfleischfarbe [M155] (Inner Flesh Colour Code)	productCharacteristicCode = innerFleshColourCode productCharacteristicValueCode Product Characteristic Module	Der Code der Farbe des normalerweise essbaren Fruchtfleischs bei Obst oder Gemüse, z. B. pink bei Grapefruits oder Orangen, oder grün bei Melonen.	<p>Falls Fruchtfleischfarben für das betreffende Produkt in einer Verordnung beschrieben werden, ist dieses Attribut verpflichtend.</p> <p>Die Werte der Codeliste sind in Anhang 2 sowie auch auf der IFPS-Website einsehbar: http://www.ifpsglobal.com/Identification/IFPSColorCodeList.aspx.</p>
O	O	Chemische Nacherntebehandlung [M156] (Post Harvest Chemical Treatment Chemical Code)	postHarvestTreatmentChemicalCode Farming and Processing Information	Dieses Attribut spezifiziert, ob das Erzeugnis nach der Ernte chemisch oder mit Wachs behandelt wurde.	<p>Falls der Artikel behandelt wurde, ist es verpflichtend, diese Information für bestimmte Waren zur Verfügung zu stellen.</p> <p><u>Folgende Codes sind definiert:</u> CHEMICALLY_TREATED_AFTER_HARVESTING Obst oder Gemüse, das nach der Ernte chemisch behandelt wurde, z. B. mit einem chemischen Konservierungsmittel. NOT_TREATED_AFTER_HARVESTING Obst und Gemüse wurde nach der Ernte <u>nicht</u> chemisch behandelt oder gewachst. WAXED (gewachst): Gewachst, d. h. nach Ernte</p>

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
					mit einer Wachsschicht versehen.
O	O	Physische Nachernte-bearbeitung [M157] (Post Process Trade Item Treatment Physical Code)	postProcessTradeItemTreatmentPhysicalCode Farming and Processing Information	Das Erzeugnis hat einen physischen Bearbeitungsprozess nach der Ernte durchlaufen. Es wurde z. B. gewaschen, ausgeputzt, in Eis gepackt, geteilt, oder es wurde Krone, Stiel oder Blätter entfernt.	Falls der Artikel eine physikalische Behandlung durchlaufen hat, ist es verpflichtend, diese Informationen für bestimmte Erzeugnisse anzugeben. <u>Folgende Codes sind für Obst & Gemüse definiert:</u> WASHED (gewaschen): Durch Waschen gesäubert. TRIMMED (geputzt): Geschnitten oder Teile entfernt. CROWN_REMOVED (Krone entfernt): Teil der Frucht oder des Gemüses entfernt, z. B. die Oberseite einer Ananas. PACKED_IN_ICE (Verpackt in Eis): Erzeugnis ist in Eis verpackt. SPLIT (geteilt): In Teile geschnitten oder aufgespalten. STEM_REMOVED (Stiel entfernt): Stiel entfernt, z. B. Kirsche oder Brokkoli LEAFLESS (blattlos): Alle Blätter entfernt z. B. Sellerie, Rettich.
O	O	Kocheigenschaften von Kartoffeln (Angabe über GPC) [M317, M315, M316] (Cooking Type of Potatoes)		GPC-Definition: Zeigt in Bezug auf das Produkt-Branding, die Etikettierung oder die Verpackung den beschreibenden Begriff, der vom Hersteller verwendet wird, der die Kocheigenschaften von Kartoffeln spezifiziert. Für kulinarische Zwecke werden Sorten häufig mittels ihrer Kocheigenschaften beschrieben, also festkochend oder mehlig kochend.	Das Attribut ist für die Beschreibung von Kartoffeln verpflichtend. Das Attribut ist Teil der GPC. Der GPC Brick für Kartoffeln hat die Nummer: 10006104 Attribute hierzu: <ul style="list-style-type: none"> Kochtyp der Kartoffel (20002849) Land/Ursprungsgebiet (20000743) Anbaumethode (20002739) Kartoffelsorte (20002770)
O	O	Kerneigenschaften [M158] (Produce Seed Presence Type Code)	productCharacteristicCode = produceSeedPresenceTypeCode	Dieses Attribut spezifiziert die Kerneigenschaften von frischem Obst oder Gemüse, z. B. kernlos oder kernarm bei Zitrusfrüchten oder Melonen.	Wird für einige Erzeugnisse empfohlen, wie beispielsweise Wassermelonen, Klementinen und Trauben. Die Bestimmung wird vom Lieferanten vorgenommen

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
			productCharacteristicValueCode Product Characteristic Module		und ist Gegenstand von Vorschriften auf dem Zielmarkt oder von Leitlinien von Handelsorganisationen. <u>Folgende Codes sind definiert:</u> SEEDLESS (kernlos): Enthält keine Kerne oder möglicherweise einige fehlgeleitete Kerne. UNIDENTIFIED (nicht identifiziert): Quantität oder Vorhandensein von Kernen nicht festgehalten. SEEDS (mit Kernen): Enthält die normale Menge von Kernen, die für dieses Produkt typisch sind. ALMOST_SEEDLESS (fast kernlos): Enthält erheblich weniger Kerne als für diese Sorte typisch.
O	M	Gattung [M150] (Genus)	genus OrganismClassificationModule OrganismClassification	Die Gattung ist eine taxonomische Kategorie unterhalb einer Familie und oberhalb einer Spezies/Art, die normalerweise Spezies mit ähnlichen Eigenschaften zusammenfasst.	
O	D	Spezies / Art [M151] (Species)	species OrganismClassificationModule OrganismClassification	Die Spezies oder Art ist eine fundamentale Kategorie in der taxonomischen Klassifikation, die unterhalb der Gattung angesiedelt ist und aus verwandten Organismen besteht, die untereinander gekreuzt werden können. Die Art, zu der ein Organismus gehört, wird in der binominalen Nomenklatur mit einem kleingeschriebenen Adjektiv oder mit einem Substantiv hinter dem großgeschriebenen Gattungsnamen bezeichnet. Zum Beispiel Ananas comosus (Ananas) oder Equus caballus (Pferd).	Falls diese Art für eine spezifische Gattung besteht, ist die Angabe verpflichtend.
O	D	Formcode [M152] (Trade Item Form Description)	tradeItemFormDescription TradeItemDescriptionModule	Die codierte Darstellung der Form des tatsächlichen Artikels (nicht der Verpackung). Beispiel: OBLONG für länglich	Falls die EU-Standards anordnen, dass diese Informationen auf dem Etikett angegeben werden sollen, ist die Angabe

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
			TradeItemDescriptionInformation		<p>dieser Information verpflichtend.</p> <p><u>Empfohlene Codewerte:</u> OBLONG (länglich): Zylinderform mit gerundeten Enden. ELLIPSOID (ellipsoid): Gerundete Seitenform mit spitzeren Enden. ROUND (rund): Vollständige Kreisform ohne flache Seiten oder spitze Enden. RIBBED (gewellt): Hat Kanten, die von Ende zu Ende gehen. ELONGATED (gestreckt/verlängert): Ist länger als normale ähnliche Art des Produktes. SQUARE (quadratisch): Form, bei der die meisten Seiten gerade sind. FLAT (flach): mit abgeflachten Seiten POINTED (spitz): Erzeugnis, das an einem Ende spitz zuläuft. PEG_TOP (birnenförmig): dick und breit an einem Ende, kurz und auf einen kleineren Punkt zulaufend am anderem Ende. FLAT_ROUND (flach-rund): Flach und an zwei Seiten mit gerundeten Rändern. LONG (lang): Erzeugnis ist normalerweise lang. IRREGULAR (unregelmäßig): Code für Formen, die nicht einem üblichen Formtyp entsprechen.</p>
O	O	Zusätzliche Artikelidentifikation: Art [M233] (Additional Trade Item Identification Type)	additionalTradeItemIdentificationTypeCode AdditionalTradeItemIdentification	Art und Wert der zusätzlichen Artikelidentifikation. Wert einer zusätzlichen Artikelidentifikation, die den Artikel neben der GTIN identifiziert.	<p>Es existieren sowohl händlerinterne als auch standardisierte PLU-Nummern. Es wird empfohlen die standardisierten IFPS PLU-Nummern zu nutzen.</p> <p>Codewert für die Nutzung der IFPS PLU in der Codeleiste „additionalTradeItemIdentificationTypeCode“ ist „PLU“.</p>

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
					Weitere Informationen unter: www.ifpsglobal.com
O	O	Zusätzliche Artikelidentifi- kation: Wert [M234] (Additional Trade Item Identification Value)	additionalTrad eItemIdentific ation AdditionalTrad eItemIdentific ation	Dieser Code wird zur Bestimmung von zusätz- lichen Informationsanbietern für Handelseinheiten verwendet.	Als zusätzliche Identifikation wird nur die IFPS PLU empfohlen (s.o.). Siehe: http://www.ifpsglobal.com/Id entification/PLU-Codes/PLU- codes-Search
O	N	Zusätzliche Identifikation des Markenin- habers / Art [M374] (Brand Owner Additional Identification Type)	additionalTrad eItemIdentific ationTypeCode TradeItem PartyInRole	Zusätzliche Identifikation des Markeninhabers, d. h. zusätzlich zur GLN, sowie Angabe des Codes, der Art (und Format) dieser Angabe spezifiziert.	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.
O	N	Zusätzliche Identifikation des Markeninhabers / Wert [M374] (Brand Owner Additional Identification Value)	additionalPart yIdentification TradeItem PartyInRole	Zusätzliche Identifikation des Markeninhabers, d. h. zusätzlich zur GLN, sowie Angabe des Codes, der Art (und Format) dieser Angabe spezifiziert (s. o.).	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.
O	N	Zusätzliche Identifikation des Datenver- antwortlichen / Art [M375] (Information Provider of Trade Item Additional Identification Type)	additionalTrad eItemIdentific ationTypeCode TradeItem PartyInRole	Zusätzliche Identifikation des Datenverantwortlichen, d. h. zusätzlich zur GLN, so- wie Angabe des Codes, der Art (und Format) dieser Angabe spezifiziert.	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.
O	N	Zusätzliche Identifikation des Datenver- antwortlichen / Wert [M375] (Information Provider of Trade Item Additional	additionalPart yIdentification TradeItem PartyInRole	Zusätzliche Identifikation des Datenverantwortlichen, d. h. zusätzlich zur GLN, sowie Angabe des Codes, der Art (und Format) dieser Angabe spezifiziert (s. o.).	<u>Hinweis:</u> Wird in Europa nicht genutzt, ggf. aber im internationalen Kontext.

	M/O GS1 in EU O&G	Erzeugnis- abhängige Attribute der Branche	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
		Identification Value)			
O	D	GTIN des Pfand- artikels [M358] (Returnable Package Deposit Code)	Returnable PackageDepos itIdentification Packaging Information Module PackageDepos it	GTIN der Leergutverpa- ckung, für die ein Pfand- betrag erhoben wird. in einigen Zielmärkten wer- den die Informationen zum Pfand von einer GTIN spezi- fiziert (DE-A-CH), die die Art der Mehrwegverpackung nennt, auf die ein Pfand erhoben wird. Jeder Pfand- code wird mit dem Betrag verbunden, der anderswo angegeben wird. Die Be- standsliste wird extern ver- waltet.	Diese Angabe ist verpflich- tend, falls der Artikel in einer Mehrwegverpackung geliefert wird. GRAI der Mehrwegver- packung. Weitere Informationen zur GRAI finden Sie unter folgen- dem Link: https://www.gs1-germany.de/gs1-standards/identifikation/transportverpackungen-grai/ bzw. http://www.gs1.org/sites/default/files/docs/idkeys/GS1_GRAI_Executive_Summary.pdf
O	O	Pfandbetrag [M359] (Returnable Package Deposit Amount)	returnablePac kageDeposit Amount Packaging Information Module PackageDepos it	Geldbetrag des Pfandes, der für diesen Leergut-Pfand- artikel zu entrichten ist.	
O	O	Pfandbetrag - Währung [M359] (Returnable Package Deposit Currency)	returnablePac kageDeposit Amount (currency) Packaging Information Module PackageDepos it	Währung des Geldbetrages des Pfandes, das für diesen Leergut-Pfandartikel zu ent- richten ist.	Ist verpflichtend, falls der Pfandbetrag für Mehrwegverpackung angegeben wird.
O	O	Marketing- botschaft des Artikels / Sprache [M256] (Trade Item Marketing Message)	tradeItemMar ketingMessage MarketingInfor mationModule MarketingInfor mation	Marketingbotschaft, die sich auf den Artikel bezieht.	Dieses Attribut wird bei fri- ischem Obst & Gemüse bei- spielweise genutzt, um Pre- mium-Attribute des Artikels anzugeben. Beispiel: Mit Blättern bei Zitrusfrüchten, in Lagen geschichtet bei Äpfeln/ Mangos.

2.3 Attribute zu LMIV-Informationen bei Obst & Gemüse

Die Lebensmittelinformations-Verordnung 1169/2011 (LMIV) gilt seit dem 13.12.2014 und definiert die Vorgaben hinsichtlich Etikettierung und Informationsweitergabe, die von allen Beteiligten in der Lebensmittelkette umzusetzen sind. Die LMIV regelt u. a. wie Lebensmittel zu kennzeichnen sind und bezeichnet werden müssen. Sie trifft zudem Aussagen zu Bereichen wie Aufmachung und Fernabsatz und löst zahlreiche nationale und europäische Richtlinien und Verordnungen ab. Um die Verbraucher besser zu informieren, müssen Hersteller u. a. detaillierte Angaben über Allergene, Nährwerte sowie Herkunft des Produkts zur Verfügung stellen. Die nach LMIV geforderten Informationen für Obst & Gemüse können über GDSN mit den folgenden Attributen übertragen werden.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die wichtigsten GDSN-Attribute in Abhängigkeit von der Produktart: Lose Ware, vorverpackte Ware, Fresh-Cut-Produkte (frisch geschnitten, vorbereitet/nicht verarbeitet), verarbeitete Produkte.

Legende:

M – MUSS-Angabe, O – Optional, D – Abhängig (Dependent), N/A – Nicht relevant (Not applicable)

Rechtliche Anforderung (gem. Art. 9 LMIV)	GDSN-Attribut	Lose Ware	Vorverpackte Ware	Fresh-Cut-Produkte	Verarbeitete Produkte
Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung	regulatedProductName	N/A	M	M	M
Zutatenverzeichnis	ingredientstatement	N/A	N/A	M	M
Allergene	allergenTypeCode levelOfContainmentCode isAllergenRelevantDataProvided	D	D	D	D
Nettofüllmenge	netContent	M	M	M	M
Abtropfgewicht	drainedWeight	N/A	N/A	N/A	D
Aufbewahrungs- und Verwendungshinweise	consumerStorageInstructions	D	D	D	D
Verantwortlicher Lebensmittelunternehmer (Name)	contactName contactTypeCode	N/A	M	M	M
Verantwortlicher Lebensmittelunternehmer (Adresse)	contactAddress	N/A	M	M	M
Herkunftsangabe	PlaceofItemActivityModule ProvenanceStatement	M	M	M	M
Gebrauchsanleitung	preparationInstructions	N/A	N/A	N/A	O
Nährwertdeklaration	nutrientBasisQuantity	N/A	N/A	N/A	D

Rechtliche Anforderung (gem. Art. 9 LMIV)	GDSN-Attribut	Lose Ware	Vor-verpackte Ware	Fresh-Cut-Produkte	Verarbeitete Produkte
	servingSizeDescription preparationState dailyValueIntakeReference nutrientTypeCode quantityContained measuremenPrecisionCode percentageOfDailyValueIntake percentageOfDailyValueIntake MeasurementPrecision				
Verpflichtende Angaben für bestimmte Lebensmittel	compulsoryAdditiveLabelInformation	N/A	N/A	N/A	O

Weitere Informationen zur LMIV (EU 1169/2011) und zur GDSN-Umsetzung sind in folgender GS1 in Europe-Dokumentation zu finden:

„GDSN Implementation Guidelines for EU Regulation 1169/2011 (Version 2.3)“

Siehe: <http://www.gs1.eu/activity/eu-1169-regulation-on-food-labeling>

Die Auflistung der LMIV-relevanten Attribute sind in der nachfolgenden Tabelle zu finden.

Darüber hinaus sind die LMIV-relevanten Attributen im deutschen Zielmarkt im **„GDSN-Umsetzungsleitfaden zur technischen Anwendung im Rahmen der LMIV“** zu finden.

Siehe:

[https://www.gs1-germany.de/gs1-standards/umsetzung/fachpublikationen/detailansicht/?tx_gs1publications\[articlenr\]=4000001025282&tx_gs1publications\[uid\]=4722](https://www.gs1-germany.de/gs1-standards/umsetzung/fachpublikationen/detailansicht/?tx_gs1publications[articlenr]=4000001025282&tx_gs1publications[uid]=4722)

sowie

<https://www.gs1-germany.de/lmiv-services/>

Liste der LMIV-relevanten Attribute und GDSN-Umsetzung:

Attribut gemäß LMIV	GDSN-Attribut	GDD Definition	Implementierungshinweise GS1 in Europe
Rechtlich vorge-schriebene Produkt-bezeichnung / Sprache [M261] (Name of the food)	regulatedProduc tName TradeItemDescr iptionModule	Rechtlich vorgeschrie- bene Produktbezeich- nung, die die Natur des Produktes eindeutig beschreibt.	Dies sollte der rechtlich vorgeschriebenen Produktbezeichnung auf der Verpackung entsprechen. Bei mehreren Sprachen im selben Ziel- markt wird das Attribut wiederholt mit dem entsprechenden Kennzeichen für die Sprache (ISO 639-1 Alpha 2 Code (2 Kleinbuchstaben)). In den Anhängen III und VI der Verord- nung sind einige Angaben wie „mit Süß- stoffen“ detailliert und sind Teil der Pro- duktbezeichnung und sollten somit auch enthalten sein.
Zutatenliste / Sprache [M047] (Ingredient statement)	ingredientState ment FoodAndBevera geIngredientMo dule	Auflistung der wesentli- chen Zutaten des Pro- duktes in einer langen Zeichenkette.	Genaue Entsprechung der Zutatenliste auf der Verpackung mit allen zusätzlichen Informationen, die für eine bestimmte Zutat angegeben sind, wie Prozentsatz usw. Wenn Inhaltsstoffe (z. B. Allergene) auf der Verpackung hervorgehoben sind (fett/kursiv/unterstrichen/ Farben usw.), wird empfohlen, GROSSBUCHSTABEN zu verwenden, um sie in der Zutatenliste zu markieren. In einigen Märkten wird dieses GDSN- Formatierungsmuster auch verwendet, um Allergene hervorzuheben.
Allergen: Code [M029] (Allergen type code)	allergenTypeCo de AllergenInforma tionModule	Code, der die Art des Allergens angibt.	
Allergen: Grad des Vorkommens [M030] (Allergen – level of containment code)	levelOfContain mentCode AllergenInforma tionModule	Code, der den Grad des Allergens angibt, in dem es im Artikel enthalten ist.	
Allergen-information angegeben (Allergen relevant data provided)	isAllergenRelev antDataProvide d AllergenINforma tion Module	Bestimmt, ob die Aller- geninformationen ange- geben sind, wenn diese relevant sind oder auf dem Produktetikett o. ä. angegeben werden müssen. Alle nicht angegebenen Werte sind nicht relevant oder müssen aufgrund loka- ler Vorschriften nicht auf dem Produktetikett angegeben werden.	

Attribut gemäß LMIV	GDSN-Attribut	GDD Definition	Implementierungshinweise GS1 in Europe
Nettofüllmenge / Maßeinheit [M281] (Net content)	netContent TradeItemMeasurementsModule	Inhalt des Artikels, wie auf der Verpackung angegeben.	Bei Artikeln mit festem Wert ist der auf der Verpackung angegebene Wert zu nehmen. Im Falle eines mengenvariablen Artikels ist die Durchschnittsmenge anzugeben.
Nettofüllmenge: Beschreibung / Sprache [M282] (Net content statement)	netContentStatement TradeItemMeasurementsModule	Diese Angabe bezieht sich auf die Spezifizierung der Nettofüllmenge auf der Verpackung.	Dieses Attribut wird verwendet, wenn der Nettoinhalt, wie auf dem Etikett angegeben, nicht alleine durch das Attribut Nettofüllmenge angegeben werden kann und daher eine Beschreibung mit Freitext erforderlich ist. Zum Beispiel für vorverpackte Artikel, die aus zwei oder mehr einzeln vorverpackten Artikeln bestehen, die die gleiche Menge des gleichen Produkts enthalten. Dieses Attribut muss mit einem ISO-Sprachcode beginnen.
Abtropfgewicht / Maßeinheit [M280] (Drained weight)	drainedWeight TradeItemMeasurementsModule	Gewicht des Artikels ohne Aufgussflüssigkeit.	Befindet sich ein festes Lebensmittel in einer Aufgussflüssigkeit, so ist auf der Fertigpackung neben der gesamten Füllmenge auch das Abtropfgewicht dieses Lebensmittels anzugeben.
Kontaktart Inverkehrbringer [M370/371] (Type of contact)	contactTypeCode tradeItem/tradeItemContactInformation	Angabe der Kontaktart zum Inverkehrbringer. Er ist verantwortlich für Lizenzierung und gesetzliche Regulierung innerhalb des Zielmarktes. Es kann sich um den Hersteller, Importeur, einen Handelsvertreter oder Zwischenhändler handeln.	Wird mit dem Codewert „BZL“ belegt (=Licensee Registrar (GS1 Code)).
Kontaktname Inverkehrbringer [M370] (Food business operator)	contactName tradeItem/tradeItemContactInformation	Kontaktname des Inverkehrbringers / Vertreibers des Artikels gemäß Verpackungstext.	Angabe wie auf dem Etikett/der Verpackung.
Kontaktadresse Inverkehrbringer [M371] (Company address)	contactAddress tradeItem/tradeItemContactInformation	Postanschrift des auf der Verpackung angegebenen Inverkehrbringers / Vertreibers.	Angabe der physischen Adresse zum Kontaktnamen des Inverkehrbringers wie auf dem Etikett/der Verpackung angegeben.
Herkunftsort / Sprache [M133] (Origin statement)	provenanceStatement PlaceOfItemActivityModule	Freitextangabe der geografischen Region aus dem das Produkt stammt.	Angabe des Herkunftsortes, wenn auf dem Etikett/der Verpackung angegeben.

Attribut gemäß LMIV	GDSN-Attribut	GDD Definition	Implementierungshinweise GS1 in Europe
Zubereitungsanweisungen / Sprache [M082] (Instructions to use)	preparationInstructions FoodAndBeveragePreparationServingModule	Beschreibung, wie der Artikel verzehrfertig gemacht wird.	Falls auf dem Etikett/der Verpackung angegeben.
Aufbewahrungshinweise für den Konsumenten / Sprache [M362] (Special storage instructions)	consumerStorageInstructions ConsumerInstructionsModule	Aufbewahrungshinweise für den Endkunden, die in der Regel – jedoch nicht zwingend – auf der Verpackung oder in einem Begleitschreiben stehen. Sie empfehlen z. B. eine Lagerungstemperatur oder nennen andere Lagerungsanforderungen.	Falls auf dem Etikett/der Verpackung angegeben.
Verwendungshinweise für den Konsumenten / Sprache (Conditions of use)	consumerUsageInstructions ConsumerInstructionsModule	Verwendungshinweise für den Endkunden, die in der Regel – jedoch nicht zwingend – auf der Verpackung oder in einem Begleitschreiben stehen. Sie geben an, wie das Produkt zu gebrauchen ist, beziehen sich jedoch nicht auf Lagerung, Zubereitung von Lebensmitteln und Dosierung und Gebrauch von Medikamenten.	Falls auf dem Etikett/der Verpackung angegeben.
Alkohol: Volumenprozent [%] [M109] (Alcoholic strength by volume)	percentageOfAlcoholByVolume AlcoholInformationModule	Alkoholanteil des Produktes (Artikelbasis) in Volumenprozenten.	Bei Getränken mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1,2 Volumenprozent ist der vorhandene Alkoholgehalt gemäß EU-Verordnung 1169/2011 verbindlich vorgeschrieben.
Zubereitungsgrad [M032] (Nutrition – Preparation state)	preparationStateCode NutritionalInformationModule	Code, der den Zubereitungsgrad angibt, auf den sich die Nährwertangaben beziehen: unzubereitet oder zubereitet.	Wenn Nährstoffinformationen angegeben werden, kann zwischen dem unzubereiteten und dem zubereiteten Zustand eines Produkts unterschieden werden. Der zubereitete Zustand ist beispielsweise der Zustand des Produkts nach Zugabe von Wasser, Milch usw. durch den Verbraucher. Wenn der Herstellungsstatus nicht auf dem Etikett angegeben ist, ist „unzubereitet“ anzugeben, um Nährstoffinformationen für das Produkt einzugeben.

Attribut gemäß LMIV	GDSN-Attribut	GDD Definition	Implementierungshinweise GS1 in Europe
Tagesdosis Referenzwert / Sprache [M073] (Reference intake)	dailyValueIntakeReference NutritionalInformationModule	Freitextfeld, das den Referenzwert angibt, auf den sich die Angabe der Tagesdosis bezieht.	
Nährwertkennzeichnung: Bezugsgröße / Maßeinheit [M072] (Nutrient basis quantity)	NutrientBasisQuantity NutritionalInformationModule	Angabe der Portionsgröße, auf die sich die Angabe pro Nährstoff bezieht. Beispiel: Pro 100 Gramm.	Es sollte immer mindestens 100 g oder 100 ml genutzt werden, da dies die gesetzlich vorgeschriebene Angabe der Informationen gemäß EU-Verordnung 1169/2011 ist.
Portionsgröße: Beschreibung / Sprache [M074] (Serving size description)	servingSizeDescription NutritionalInformationModule	Freitextfeld, das die Portionsgröße definiert, auf die sich die Angabe pro Nährstoff bezieht.	Wird genutzt, wenn die Menge des Lebensmittels (Portionsgröße) mit der Angabe Wert und Maßeinheit für den Konsumenten nicht relevant ist. Beispiel: Pro 1/3 Tasse (42 g).
Sonstige Nährwertangaben: Bestandteil [M062] Nutrient type code	nutrientTypeCode NutritionalInformationModule	Ein Code gemäß der INFOODS food component tagnames der einen im Produkt enthaltenen (sonstigen) Nährstoff oder Nährwertbestandteil identifiziert.	
Sonstige Nährwertangaben: Messgenauigkeit [M063] (Nutrient measurement precision)	measurementPrecisionCode NutritionalInformationModule	Code, der die Genauigkeit angibt, mit der der spezifizierte Wert des sonstigen Nährwertbestandteils gemessen wird.	Verwenden Sie immer ungefähr, außer wenn ein „<“ (kleiner als) auf der Packung erscheint. In diesem Fall sollten Sie 'LESS_THAN' verwenden. Verwenden Sie für die Deklaration von Spuren "LESS_THAN" mit „0“ als quantityContained.
Nährwertangaben: Wert / Maßeinheit [M059] Nutrient – quantity contained	quantityContained NutritionalInformationModule	Messwert des Nährstoffes oder Nährwertbestandteils bezogen auf die angegebene Bezugsgröße der Nährwertkennzeichnung.	Dies muss in einer gültigen Maßeinheit (z. B. GRM für Gramm) angegeben werden. Die enthaltene Menge muss mindestens 100 g oder 100 ml betragen. Eine zusätzliche Deklaration, beispielsweise pro Portion, kann hinzugefügt werden.
Sonstige Nährwertangaben: % der Referenzmenge [M065] (Percentage of daily value intake)	dailyValueIntakePercent NutritionalInformationModule	Prozentsatz der empfohlenen Tageszufuhr / -menge (Referenzmenge), in dem der (sonstige) Nährstoff oder Nährwertbestandteil in der angegebenen Bezugsgröße der Nährwertkennzeichnung enthalten ist.	

Attribut gemäß LMIV	GDSN-Attribut	GDD Definition	Implementierungshinweise GS1 in Europe
Sonstige Nährwertangaben: % der Referenzmenge Messgenauigkeit [M066] (Percentage of daily value intake measurement precision)	dailyValueIntakePercentMeasurementPrecisionCode NutritionalInformationModule	Code der Messgenauigkeit, der anzeigt, wie der angegebene Prozentsatz der empfohlenen Tageszufuhr/-menge (% der Referenzmenge) für den Messwert des sonstigen Nährwertbestandteils gemessen ist, z. B. ungefähr oder kleiner als.	
Verpflichtende Kennzeichnung an der Ware / Sprache [M094] (Additional particulars)	compulsoryAdditiveLabelInformation HealthRelatedInformationModule	Angabe der verpflichtenden Kennzeichnung an der Ware. In der Regel handelt es sich um gesundheitsbezogene Angaben aus dem Lebensmittelbereich.	Informationen aus den Anhängen III und VI der Verordnung. Mit Ausnahme von 2.1 „mit Süßungsmittel(n)“ und 2.2 "mit Zucker und Süßungsmittel(n)" – sind diese Angaben der rechtlich vorgeschriebenen Produktbezeichnung des Lebensmittels beizufügen.

2.4 Umgang mit äquivalenten Ersatzartikeln in Auktions- und Broker-szenarien

Hier wird die GTIN eines Erzeugnisses angegeben, die als Ersatz für einen Artikel nach Maßgabe des Lieferanten als äquivalenter Artikel definiert ist. Dies kann in einem Auktions- und Brokerszenario vorkommen, wenn die lieferbaren GTINs sich auf Grund von Verfügbarkeiten verändern. Hier ist auch zu beachten, dass weiterhin die Anforderungen der LMIV richtig erfüllt sein müssen.

M/O GDS N	M/O GS1 in EU O&G	Attribut-name	GDSN Attributname	GDD Definition	Hinweise zur Implementierung
O	O	Temporärer Ersatzartikel [M015] (Equivalent Trade Items)	referencedTradeItem TypeCode TradeItem ReferenceTradeItem	Der hier identifizierte Artikel kann temporär die Original-GTIN aus dem Attribut „GTIN der Artikeleinheit“ ersetzen. Dieses Attribut kann als zusätzliche Angabe bei der Original-GTIN gepflegt werden, um bspw. Saisonsortierungen warenwirtschaftlich miteinander zu verknüpfen.	Dieses Attribut ist wiederholbar, um mehrere Ersatz-GTINs angeben zu können.

Legende:

M – MUSS-Angabe, O – Optional, D – Abhängig (Dependent), N/A – Nicht relevant (Not applicable)

3 Globale Produktklassifikation (GPC)

Bei der GS1 Global Product Classification (GPC) handelt es sich um ein System, das beiden Partnern einer Handelsbeziehung eine gemeinsame Sprache für die einheitliche Einstufung von Produkten gibt. Sie gewährleistet, dass Produkte überall auf der Welt richtig und einheitlich klassifiziert werden. Der Begriff „Produkt“, so wie er in diesem Leitfaden verwendet wird, bezieht sich hauptsächlich auf physische Produkte; allerdings wird die GPC auch um Dienstleistungen erweitert.

Ziele der GPC:

- Unterstützung von Einkaufsprogrammen dadurch, dass Einkäufergruppen entsprechender Produkte vorauswählen können.
- Bereitstellung einer gemeinsamen Sprache für das Category Management, wodurch schneller auf die Bedürfnisse von Verbrauchern reagiert werden kann.
- Schlüsselkomponente des Global Data Synchronisation Network (GDSN) zu sein.
- Zentrales Klassifikationssystem für alle Partner, die Informationen austauschen.

Die Grundlage der GPC wird als „Baustein“ (engl. Brick) bezeichnet. GPC-Bausteine definieren Kategorien ähnlicher Produkte. Durch die Verwendung des GPC-Bausteins im Rahmen des GDSN wird die richtige Erkennung der Produktkategorie in der gesamten Lieferkette, vom Verkäufer zum Einkäufer, sichergestellt. Bausteine lassen sich durch Attribute und Attributwerte weiter charakterisieren.

Weitere Information und GPC-Recherche: <https://www.gs1.org/standards/gpc>

Beispiel zu GDSN-Attributen und GPC im Vergleich:

Bild	Attributname (GDSN)	Wert
	GTIN der Artikeleinheit (gtin)	614141234561
	Anbaumethode (growingMethodCode)	Konventionell
	Ursprungsland des Artikels (countryOfOrigin)	ES
	Funktionsbezeichnung (functionalName)	Wassermelone
	Klasse für Obst & Gemüse (gradeCodeReference)	II
	Name der codepflegenden Organisation (gradeCodeAgency)	UNECE
	Fruchtfleischfarbe (InnerFleshColourCode)	YELLOW

Das Äquivalent in der GPC für das Produkt ist Folgendes:

Segment	Lebensmittel/Getränke/Tabakwaren (50000000)		
Familie	Gemüse (kein Blattgemüse) – Nicht bearbeitet/verarbeitet (frisch) (50260000)		
Klasse	Kürbisgewächse – nicht essbare Schale (50260900)		
Baustein	Wassermelonen (10006037)		
Attribute und Attributwerte			
Farbe des Fruchtfleischs der Wassermelone (20002802)	Herkunftsland/-gebiet (200000743)	Anbaumethode (20002739)	Qualität (UNECE Standard) (20002737)
Gelb (30002652)	Spanien (30006788)	Konventionell (30014685)	Klasse II (30014609)

4 Umgang mit ökologischen Produkten

In der Global Product Classification (GPC) gibt es ein spezifisches Attribut, um anzuzeigen, dass es sich um ein ökologisches Erzeugnis handelt.

GPC-Attribut	20002739 - Anbaumethode	Definition: Zeigt, in Bezug auf das Product Branding, die Kennzeichnung oder die Verpackung, den beschreibenden Begriff, der vom Hersteller des Produktes verwendet wird, um das Vorhandensein eines industriell anerkannten Siegels, „Kontrolliert Biologischer Anbau“ oder „Integrierte Produktion“ auf der Produktverpackung oder -Etikettierung aufzuzeigen.
GPC-Attributwert	30014683 - KONTROLLIERT BIOLOGISCHER ANBAU	Definition: Dieser Begriff zeigt, dass sich ein von der Industrie anerkanntes Biosiegel auf der Produktverpackung befindet.

Über die GPC hinaus gibt es zwei spezifische GDSN-Attribute, in denen Informationen zum Bioprodukt dargestellt werden können bzw. anzugeben, dass es sich um ein Bioprodukt handelt:

Ökologische Herkunft (Organic Trade Item Code):

Angabe, ob der Artikel aus konventionellem oder ökologischem Anbau stammt, oder ob er sich in Umstellung zwischen diesen befindet.

Codewert	Beschreibung
1	100% Bio
2	Bio (mindestens 95% des Gewichts)
3	<i>Hergestellt mit Bio-Zutaten (mindestens 70% des Gewichts)</i>
4	<i>Mit einigen Bio-Zutaten (weniger als 70% des Gewichts)</i>
5	Not Bio
6	In Konversion (Artikel gegenwärtig in Umstellung auf Biostandard)
7	<i>Bio Dynamic (a cousin to the organic system)</i>
8	<i>Disqualified (GTINs that violate organic principles, with attributes such as tradeItemGeneticallyModifiedCode or tradeItemIrradiatedCode is true)</i>

Hinweis zu Zielmarkt D-A-CH: Es werden nur die Codewerte 1, 2, 5 und 6 verwendet.

Ökologischer Artikel: Code der Organisation (Organic Claim Agency Code):

Angabe der Organisation, welche die Standards für die ökologische Herkunft festsetzt und pflegt.

Codewert	Beschreibung
1	EPA – US Environmental Protection Agency
2	FSA – UK Food Standards Agency
3	FDA – US Food and Drug Agency
4	International Foundation for Organic Agriculture
5	BFA - Biological Farmers of Australia
6	USDA- US Department of Agriculture
7	QAI Quality Assurance International
8	Südtirol Bioland
9	Ecoland
10	Demeter-Bund
11	Gäa e. V. - Vereinigung ökologischer Landbau
12	Naturland
13	BVÖL Bäuerliche Vereinigung ökologischer Landbau





Codewert	Beschreibung
14	ECOVIN Bundesverband Ökologischer Weinbau e. V.
15	IFOAM – The International Federation of Organic Agriculture Movements
16	Demeter-International e. V.
17	Bioland
19	QCS - Quality Certification Services
20	WSDA - Washington State Dept. of Agriculture
22	EU Kommission
31	Ökohöfe- Verbund Ökohöfe e. V.
32	Bayerisches Bio-Siegel
33	Bio Baden-Württemberg
34	Stichting EKO keurmerk- The EKO Certification Foundation is an independent private foundation established in 2012.
999	Nicht spezifizierte Organisation





5 Glossar

Die Liste unten enthält Begriffe der O&G-Branche und Querverweise zu GS1 Begriffen sowie Erläuterungen zu weiteren GS1 Begriffen




Branchenbegriff	In der Anwendungsempfehlung verwendeter Begriff	GS1 Glossarbezeichnung	GS1 Definition
Stück Basiseinheit Verkaufseinheit	Konsumenteneinheit Einheit Artikel Lose Ware Vorverpackte Ware Vorportionierte Ware	Handelseinheit	Jede Einheit eines Produktes oder einer Dienstleistung, für die die Weitergabe von Stammdaten erforderlich ist und für die an irgendeinem Punkt der Versorgungskette ein Preis kommuniziert wird oder bestellt, ver- oder berechnet werden kann.
Kiste, Handelseinheit, Behälter, Sack, Beutel, MTV Tray, Palette,	Handelseinheit	Gruppierung von Handelseinheiten	Eine vordefinierte Zusammenstellung einer oder mehrerer Handelseinheiten, die nicht am POS des Einzelhandels gelesen wird. Sie wird durch eine GTIN-14, GTIN-13 oder GTIN-12 identifiziert.
Palette Transporteinheit	Logistische Einheit	Logistische Einheit	Eine Einheit mit beliebiger Zusammensetzung, die für den Transport und/oder die Lagerung innerhalb der Versorgungskette bestimmt ist. Sie wird mit einem SSCC eindeutig identifiziert.
Palette		Stückgut (Unit Load)	Eine oder mehrere Transportverpackung(en) oder andere Einheit(en), enthalten in oder auf einem Transporthilfsmittel, damit sie als eine einzige Einheit transportiert, gestapelt oder gelagert werden können.
GTIN EAN UPC	GTIN	Global Trade Item Number® (GTIN®)	Der GS1 Identifikationsschlüssel wird zur Identifikation einer Handelseinheit verwendet. Der Schlüssel besteht aus einer GS1 Basisnummer gefolgt von einem Artikelbezug und einer Prüfziffer.
		Indikator	Eine Ziffer mit dem Wert 1 bis 9 an der ersten Stelle links einer GTIN-14.
		GS1 Basisnummer	Eine eindeutige Zeichenfolge von vier bis zwölf Ziffern, die notwendig sind, um GS1 Identifikationsschlüssel vergeben zu können. Die ersten Ziffern müssen ein gültiges GS1 Präfix sein und die Gesamtlänge muss mindestens um eine Ziffer länger sein, als die Anzahl der Ziffern des GS1 Präfix. Die GS1 Basisnummern werden von GS1 Mitgliedsorganisationen zugewiesen. Da die GS1 Basisnummern in der Länge variieren, schließt die Vergabe einer GS1 Basisnummer alle längeren Ziffernfolgen aus, die mit denselben Ziffern beginnen, um daraus eine andere GS1 Basisnummer zu erzeugen.
		Prüfziffer	Eine Ziffer, die aus fest definierten, anderen Ziffern innerhalb einiger GS1 Identifikationsnummern berechnet wird. Diese Ziffer dient der Überprüfung, ob diese Daten korrekt gelesen wurden (siehe auch GS1 Standardprüfziffernberechnung).
		Artikelbezug	Der Teil der Global Trade Item Number (GTIN), der vom Markeninhaber vergeben wird, um eine Handelseinheit des jeweiligen Unternehmens eindeutig mit einer GTIN zu identifizieren.
		GS1 Application Identifier	Die Application Identifier, kurz AI, in Deutschland auch Datenbezeichner, kurz DB, genannt, sind zwei- bis maximal vierstellige Zahlen am Beginn eines Datenelementes, die das Format und die Bedeutung des nachfolgenden Datenfeldes oder der nachfolgenden Datenfelder eindeutig festlegen.






Anhang 1 – Verpackungen: Arten, Material und Eigenschaften


Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Bund (Obst & Gemüse) (Bundle)		X11	Gebänderte (mit Band umwickelte) Verpackung	Verpackung, die mit Bändern, z. B. aus Nylon oder Metall umwickelt ist, um das Produkt zusammenzuhalten.	-	-
Becher (Cup)		CU	Becher/Tasse	Ein kleiner, schüsselförmiger Behälter für Getränke, oft mit einem Griff.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Eimer (Bucket)		BJ	Eimer	Ein normalerweise zylindrischer Behälter, meist mit einem Griff (z. B. ein Kübel aus Metall, Kunststoff oder einem anderem geeigneten Material).	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Foliert (Wrapped in Plastic)		STR	Dehnverpackung	Bei der Verpackung wird eine hochfeste Kunststoffolie um einen Gegenstand oder eine Gruppe von Gegenständen gestreckt und wiederholt gewickelt, um die Einheit der Einheit zu sichern und aufrechtzuerhalten. Die Verwendung von Stretchfolie, um eine Verpackung oder eine Einheitsladung fest zu wickeln, um sie für weitere Handhabung	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-




Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
				oder Versand zu binden, zu schützen und zu immobilisieren.		
Flowpack (Flowpack)		WRP	Umwicklung	Folie/Hülle z. B. für einzeln verpackte Eiscreme.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Korb (Basket)		BK	Korb	Halbstarrer Behälter, der normalerweise oben offen ist und traditionell zum Verpacken und Transportieren von landwirtschaftlichen Produkten benutzt wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe) WOOD_OTHER (Holz) WOOD_PARTICLE_BOARD (Spanplatte, Holzfaserplatte)	HANDLE (Tragegriff)
Netz (Net)		NT	Netz	Ein Behälter aus Maschenmaterial, das aus Fäden oder Streifen hergestellt ist, die so verzwirrt oder gewebt sind, dass sie ein regelmäßiges Muster mit Zwischenräumen zwischen den Fäden bilden, die zum Halten, Tragen, oder Einschließen von etwas verwendet werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Beutel (Bag)		BG	Beutel/Tasche	Ein beweglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-




Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Netz mit Auszeichnungsbanderole (Net with banderole)		NT	Netz	Ein Behälter aus Maschenmaterial, das aus Fäden oder Streifen hergestellt ist, die so verzwirrt oder gewebt sind, dass sie ein regelmäßiges Muster mit Zwischenräumen zwischen den Fäden bilden, die zum Halten, Tragen, oder Einschließen von etwas verwendet werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) COMPOSITE (Verbundwerkstoff)	LABEL (Etikett, Schild)
Big Bag (Big Bag)		BG	Beutel/ Tasche	Ein beweglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.	PLASTIC_OTHER	-
Tragetasche (Carrying bag)		BG	Beutel/ Tasche	Ein beweglicher Behälter aus Stoff, Papier, Plastik usw. mit einer Öffnung auf der Oberseite, die geschlossen werden kann.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) PAPER_OTHER (Papier)	HANDLE (Tragegriff)
Tragepackung (Carrying package)		PUG	Verpackt (nicht spezifiziert)	Die Verpackung des Produktes ist derzeit noch nicht in der Codeliste. Dieser Code wird benutzt, wenn kein anderer Code verfügbar ist.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) PAPER_OTHER (Papier)	HANDLE (Tragegriff)
Schale (offen) Punnet		BK	Korb	Halbstarrer Behälter, der normalerweise oben offen ist und traditionell zum Verpacken und Transportieren von landwirtschaftlichen Produkten benutzt wird.	PAPER_OTHER (Papier)	-




Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode (Kunststoff)	GDSN Packaging FeatureCode
Klarsicht-verpackung (Clamshell)		CMS	Klappverpackung	Ein einteiliger Behälter, der aus zwei Hälften besteht, die durch einen Scharnierbereich verbunden sind, der es ermöglicht, dass sich die Struktur zum Schließen zusammenfügt. Ähnelt einer Muschel sowohl in Form als auch in Funktion.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Top Sealed (Top Sealed)		BPG	Blisterverpackung / Sichtverpackung	Eine Verpackungsart, bei der der Gegenstand zwischen einer vorgeformten (üblicherweise transparenten Kunststoff-) Kuppel oder „Blase“ und einer Kartonoberfläche oder einem „Träger“ befestigt wird. Die Befestigung kann durch Heften, Heißsiegeln, Kleben oder andere Mittel erfolgen. In anderen Fällen faltet sich der Blister über das Produkt in Muschelform, um einen umschließenden Behälter zu bilden. Blasen werden meistens aus Polyvinylchlorid warmgeformt; jedoch kann fast jeder Thermoplast zu einer Blase warmgeformt werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	PULL_OFF_TAB (Abziehhülle)
Foodtainer, Träger in Folie eingewickelt (Plastic-wrapped Tray, Foodtainer)		PU	Tablett, Tray	Ein flacher Behälter, der einen Deckel haben kann oder nicht, der für die Präsentation, den Transport von Gegenständen oder die Lagerung verwendet wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	WRAP (Hülle/ Umwicklung)




Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode (Kunststoff)	GDSN Packaging FeatureCode
Vakuumiert (Schrumpfverpackung) (Vacuum packed (Shrinkwrapped))		SW	Schrumpfverpackung	Waren in einer transparenten Kunststoffolie, die umwickelt und dann fest auf die Ware geschrumpft ist.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	
Schale/ Körbchen im Flowpack (Tray with flowpack)		BK	Korb	Halbstarrer Behälter, der normalerweise oben offen ist und traditionell zum Verpacken und Transportieren von landwirtschaftlichen Produkten benutzt wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	WRAP (Hülle/ Umwicklung)
Schale mit Netz (Basket with net)		BK	Korb	Halbstarrer Behälter, der normalerweise oben offen ist und traditionell zum Verpacken und Transportieren von landwirtschaftlichen Produkten benutzt wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) PAPER_OTHER (Papier) WOOD_OTHER (Holz)	WICKER_OUTER_CONTAINER (Außenbehälter aus Korbgeflecht)
Sack (Sack)		NT	Netz	Ein Behälter aus Maschenmaterial, das aus Fäden oder Streifen hergestellt ist, die so verzwirrt oder gewebt sind, dass sie ein regelmäßiges Muster mit Zwischenräumen zwischen den Fäden bilden, die zum Halten, Tragen, oder Einschließen von etwas verwendet werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) FIBRE_BURLAP (Sackleinen/ Jute)	BASE (Unterteil, Fuß, Sockel, vertikale Standhilfe)
Topf (Pot)		PT	Topf	Ein Behälter mit flachem Boden, der eine Basis mit beliebiger Form aufweist und ggf. mit einem Deckel verschlossen werden kann. Töpfe	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) CERAMIC (Keramik, Steinzeug)	-



Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
				werden normalerweise aus Karton, Kunststoff, Keramik, Metall oder anderen Materialien hergestellt und können für eine breite Palette von Produkten wie Kosmetika, Lebensmittel, Flüssigkeiten, Milchprodukte, Pflanzen verwendet werden.	WOOD_OTHER (Holz)	
Offene Tüte mit Produkt innen (getütet) Open Sleeve with product inside		SY	Hülse, Banderole	Ein nicht starrer Behälter, der gewöhnlich aus Papier, Pappe oder Kunststoff hergestellt und offen ist und zum Schutz oder zur Präsentation über den Inhalt geschoben wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Tray (Tray)		PU	Tablett/Tray	Ein flacher Behälter, der einen Deckel haben kann oder nicht, der für die Präsentation, den Transport von Gegenständen oder die Lagerung verwendet wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Multipackung (Multipack)		MPG	Multipack	Waren in einer transparenten Kunststoffolie, die umwickelt und dann fest auf die Ware geschrumpft ist.	PLASTIC_OTHER COMPOSITE	-
Standbeutel (Pouch)		PO	Beutel	Ein vorgeformter, flexibler Behälter, der allgemein an der Unterseite der Packung mit einem Verschluss versehen ist; kann so geformt / angeordnet sein, dass die Packung auf dem Regal stehen kann.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	BASE (Unterteil, Fuß, Sockel, vertikale Standhilfe)



Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Banderole (Banderole)		SY	Hülse, Banderole	Ein nicht starrer Behälter, der gewöhnlich aus Papier, Pappe oder Kunststoff hergestellt und offen ist und zum Schutz oder zur Präsentation über den Inhalt geschoben wird.	PAPER_OTHER (Papier)	LABEL (Etikett, Schild)
Unverpackt (Not packed)		NE	Unverpackt	Ein Produkt, das ohne Verpackung gehandelt oder verkauft wird.	-	-
Mehrweg-Transportverpackungen (MTV) (Reusable Crate)		CR	Verschlag/ Lattenkiste	Ein unspezifischer Begriff, der sich normalerweise auf einen starren dreidimensionalen Behälter mit halbgeschlossenen Flächen, die seinen Inhalt zum Versand oder zur Lagerung einschließen, bezieht. Kisten können ein offenes oder geschlossenes Oberteil haben. Auch wenn einige Kisten wiederverwendet oder wiederverschlossen werden, können sie je nach Produkthierarchie auch als Einwegartikel verwendet werden.	-	-

Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Kiste (Holz, Kunststoff) (Crate (wood, plastic))		CR	Verschlag/ Lattenkiste	Ein unspezifischer Begriff, der sich normalerweise auf einen starren dreidimensionalen Behälter mit halbgeschlossenen Flächen, die seinen Inhalt zum Versand oder zur Lagerung einschließen, bezieht. Kisten können ein offenes oder geschlossenes Oberteil haben. Auch wenn einige Kisten wiederverwendet oder wiederverschlossen werden, können sie je nach Produkthierarchie auch als Einwegartikel verwendet werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe) WOOD_OTHER (Holz) WOOD_PARTICLE_BOARD (Spanplatte, Holzfaserplatte)	-
Kiste (Karton, open-top) (Crate (cardboard))		CT	Kartonschachtel	Ein unspezifischer Begriff für einen offenen oder wiederverschließbaren Behälter, der hauptsächlich für verderbliche Lebensmittel (z. B. Eier oder Obst) verwendet wird.	CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe) WOOD_OTHER (Holz) WOOD_PARTICLE_BOARD (Spanplatte, Holzfaserplatte)	-
Karton (geschlossen oder halb geschlossen) (Carton)		CT	Kartonschachtel	Ein unspezifischer Begriff für einen offenen oder wiederverschließbaren Behälter, der hauptsächlich für verderbliche Lebensmittel (z. B. Eier oder Obst) verwendet wird.	CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe)	-

Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Wasserpalette (Water Tray)		PU	Tablett/Tray	Ein flacher Behälter, der einen Deckel haben kann oder nicht, der für die Präsentation, den Transport von Gegenständen oder die Lagerung verwendet wird.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	CARRIER (Träger)
Display (Boden-aufsteller) (Display)		PUG	Verpackt (nicht spezifiziert)	Die Verpackung des Produktes ist derzeit noch nicht in der Codeliste. Dieser Code wird benutzt, wenn kein anderer Code verfügbar ist.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff) CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe) WOOD_OTHER (Holz) PAPER_OTHER (Papier) WOOD_PARTICLE_BOARD (Spanplatte, Holzfaserplatte) COMPOSITE (Verbundwerkstoff)	BASE (Unterteil, Fuß, Sockel, vertikale Standhilfe)
Großkiste aus Holz (Box) (Large Crate)		PB	Kiste mit Palettenboden	Ein dreidimensionaler Behälter, der entweder eine Palettenplattform permanent an seiner Basis befestigt hat, oder alternativ eine Plattform für seine Handhabung und Lagerung benötigt, da er aufgrund seiner Beschaffenheit nicht ohne diese gehandhabt werden kann. Die Merkmale der Plattform sollten mit der Paletten-codeliste angegeben werden.	WOOD_OTHER (Holz)	-

Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
Großkiste aus Kunststoff (Dynamic Shipper)		PB	Kiste mit Palettenboden	Ein dreidimensionaler Behälter, der entweder eine Palettenplattform permanent an seiner Basis befestigt hat, oder alternativ eine Plattform für seine Handhabung und Lagerung benötigt, da er aufgrund seiner Beschaffenheit nicht ohne diese gehandhabt werden kann. Die Merkmale der Plattform sollten mit der Paletten-codelliste angegeben werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Großkiste aus Kunststoff (Big Maxi Crate)		PB	Kiste mit Palettenboden	Ein dreidimensionaler Behälter, der entweder eine Palettenplattform permanent an seiner Basis befestigt hat, oder alternativ eine Plattform für seine Handhabung und Lagerung benötigt, da er aufgrund seiner Beschaffenheit nicht ohne diese gehandhabt werden kann. Die Merkmale der Plattform sollten mit der Paletten-codelliste angegeben werden.	PLASTIC_OTHER (Kunststoff)	-
Großkiste aus Pappe (Cardboard Box)		PB	Kiste mit Palettenboden	Ein dreidimensionaler Behälter, der entweder eine Palettenplattform permanent an seiner Basis befestigt hat, oder alternativ eine Plattform für seine Handhabung und Lagerung benötigt, da er aufgrund seiner Beschaffenheit nicht ohne diese gehandhabt	CORRUGATED_BOARD_OTHER (Wellpappe)	-

Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
				werden kann. Die Merkmale der Plattform sollten mit der Paletten-codeliste angegeben werden.		
Großkiste aus Holz (Green Box)		PB	Kiste mit Palettenboden	Ein dreidimensionaler Behälter, der entweder eine Palettenplattform permanent an seiner Basis befestigt hat, oder alternativ eine Plattform für seine Handhabung und Lagerung benötigt, da er aufgrund seiner Beschaffenheit nicht ohne diese gehandhabt werden kann. Die Merkmale der Plattform sollten mit der Paletten-codeliste angegeben werden.	WOOD_OTHER (Holz)	-
Rollbehälter (Rack)		RK	Rack/Gestell	Ein nicht spezifischer Begriff, der einen Rahmen oder einen Ständer zum Tragen, Halten oder Aufbewahren von Gegenständen angibt. Häufig auf Rädern und hauptsächlich in den logistischen Funktionen verwendet, um Gegenstände wie hängende Kleidungsstücke oder Gegenstände in Regalen wie Milchprodukte, Backwaren und Blumen zu liefern.		
Palette ISO 1 (1/1 EURO-Palette) (Pallet ISO 1)		PX	Palette	Palette ISO 1: Flachpalette mit den Abmessungen 1.200 x 800 mm gemäß ISO 6780.	WOOD_OTHER (Holz)	-

Verpackung	Bild	GDSN package TypeCode	GDSN packageType Description	GDSN Definition	GDSN Packaging MaterialCode	GDSN Packaging FeatureCode
				PlatformTypeCode = 11		-
Palette ISO 2 (1/1 Industrie-Palette) (Pallet ISO 2)		PX	Palette	Palette ISO 2: Flachpalette mit den Abmessungen 1.200 x 1000 mm gemäß ISO 6780.	WOOD_OTHER (Holz)	-
				PlatformTypeCode = 12		-
Palette ISO 0 (1/2 EURO-Palette, Düsseldorfer Palette) (Pallet ISO 0)		PX	Palette	Palette ISO 0: Halbpalette mit den Abmessungen 800 x 600 mm gemäß ISO 6780.	WOOD_OTHER (Holz)	-
				PlatformTypeCode = 10		-

Die vollständigen Codelisten sind unter den folgenden Links zu finden:

Package Type Code List:

<http://apps.gs1.org/GDD/Pages/clDetails.aspx?semanticURN=urn:gs1:gdd:cl:PackageTypeCode>

Packaging Material Code List:

<http://apps.gs1.org/GDD/Pages/clDetails.aspx?semanticURN=urn:gs1:gdd:cl:PackagingMaterialTypeCode>

Packaging Feature Code List::

<http://apps.gs1.org/GDD/Pages/clDetails.aspx?semanticURN=urn:gs1:gdd:cl:PackagingFeatureCode>

Anhang 2 – Farbcodes gemäß IFPS (Color Code List)

Farbcode	Farbbeschreibung
BLACK	Schwarz
BLUE	Blau
BLUE_BLACK	Blau/Schwarz
BROWN	Braun
CREAMY_YELLOW	Cremengelb
DARK_GREEN	Dunkelgrün
GINGER_GOLD	Ginger Gold
GOLDEN	Goldfarben
GREEN	Grün
GREEN_WHITE	Grün-Weiß
GREY	Grau
GREY_WHITE	Grau-Weiß
MULTI-COLOURED	Mehrfarbig
ORANGE	Orange
ORANGE_YELLOW	Orange-Gelb
PEARL	Perle
PINK	Pink
PURPLE	Lila, Purpur
PURPLE_WHITE	Lila, Purpur-Weiß
RED	Rot
RED_BLACK	Rot/Schwarz
RED_WHITE	Rot-Weiß
ROUGE_SALAMBO	Rouge Salambo (Rot)
RUBY_RED_PINK	Rubinrot/Pink
VIOLET	Violett
WHITE	Weiß
WHITE_GREEN	Weiß/Grün
YELLOW	Gelb
YELLOW_BROWN	Gelb/Braun
YELLOWISH	Gelblich

Anhang 3 – Codes für Chemische Nacherntebearbeitung

Code	Codebeschreibung
CHEMICALLY_TREATED_AFTER_HARVESTING	Nach Ernte chemisch behandelt - z. B. mit chemischem Schutz
NOT_TREATED_AFTER_HARVESTING	Nach Ernte nicht behandelt - weder chemisch noch gewachst
WAXED	GEWACHST - d. h. nach der Ernte mit einer Wachsschicht versehen

Impressum

Herausgeber:
GS1 Germany GmbH

Geschäftsführer:
Thomas Fell

Englischer Originaltext:
GS1 in Europe Fruit & Vegetable Group

Deutsche Übersetzung:
Pauline Kurbasik/Klaus Förderer

GS1 Germany GmbH
Maarweg 133, D-50825 Köln

Postfach 30 02 51
D-50772 Köln

Tel: +49 (0)221 94714-0
Fax: +49 (0)221 94714-990

E-Mail: info@gs1-germany.de
Homepage: www.gs1-germany.de

© 2018 GS1 Germany GmbH, Köln

GS1 Germany GmbH

Maarweg 133

50825 Köln

T + 49 221 94714-0

F + 49 221 94714-990

E info@gs1-germany.de

www.gs1-germany.de

